

08cf2e50-0

Hermes Trismegistus

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> 08cf2e50-0		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Hermes Trismegistus	July 20, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	08cf2e50-0	1
1.1	MCP v1.10 (mcpguide v1.40g)	1
1.2	Autoren	2
1.3	Fehler Reporte	3
1.4	Entwickler	3
1.5	Distribution	3
1.6	EIGENSCHAFTEN	3
1.7	FixJump	5
1.8	Guide Geschichte	6
1.9	Programm Geschichte	7
1.10	Programm Geschichte des MCPPrefs	22
1.11	Programm Geschichte des PatchControl	26
1.12	Installation	28
1.13	Einleitung	29
1.14	HAFTUNG	31
1.15	MUI Info	31
1.16	Neue Ideen	32
1.17	Registrierung	32
1.18	Registrierungsformular	33
1.19	System Anforderungen	33
1.20	Support BBS	34
1.21	Support Programs	34
1.22	Secret Part by Fli7e	34
1.23	Danke	34
1.24	Noch zu tun	35
1.25	Usage	35
1.26	World Map Project	36
1.27	Alert Geschichte	36
1.28	Appicon Change	36
1.29	Assign Prefs	37

1.30 Assignment Wedge	38
1.31 Border Blanker	38
1.32 Cachefont	39
1.33 CapsShift	39
1.34 Bildschirm Zentrierung	39
1.35 CopyMemQuick	39
1.36 Packer Patch	39
1.37 Default PubScreen	40
1.38 Fonts Suche	40
1.39 Immer NewLook-Menüs	41
1.40 FormatSchutz	41
1.41 FrameIHack	41
1.42 Immer Hires Mauspfeil	41
1.43 Hotkeys	41
1.44 Linkshänder Maus	43
1.45 Library Suche	44
1.46 LISTEN SEITE	44
1.47 Lock Patch	44
1.48 MapUmlauts	44
1.49 Speicher Patch	44
1.50 Maus Beschleuniger	45
1.51 Volle Fenster verschieben	46
1.52 NewEdit	46
1.53 Kein CapsLock	46
1.54 Kein Laufwerksklick	47
1.55 Kein Guru	47
1.56 Kein Topaz	48
1.57 OneReq	48
1.58 PatchOpenWorkBench	48
1.59 PatchRGB32	48
1.60 Mauspfeil Blanker	48
1.61 Mauspfeil Patch	49
1.62 Power Management	49
1.63 Prozessor	50
1.64 Promotor	51
1.65 Programm Name	51
1.66 Bildschirm Name	52
1.67 Nicht Umlenken	52
1.68 Größe	52

1.69	Bildschirmmodus	53
1.70	PropHack	53
1.71	PubModi	53
1.72	QuickLayers	54
1.73	Quiet Track Disk Device	54
1.74	ReqTools Patch	54
1.75	Auswahlfenster Auszeit	54
1.76	SaveGIRPort	56
1.77	SAVE USE TEST CANCEL	56
1.78	Bildschirm Aktivierung	56
1.79	Bildschirm Blanker	56
1.80	Bildschirm Dimmer	57
1.81	Bildschirme Menü	57
1.82	Setze DRI-Pens	57
1.83	ShapeShifter	58
1.84	Volle Fenster vergrößern	58
1.85	Sun Optionen	58
1.86	SysIHack	59
1.87	Tools Alias	59
1.88	Neue Piktogrammerkmale	59
1.89	WaitValidate	60
1.90	Titel Uhr	60
1.91	Workbenchtitel Ändern	60
1.92	Workbenchtitel Aktivierung	62
1.93	Dos Sternchen	62
1.94	Well Done!	62
1.95	INDEX	62

Autoren Die Programmierer.

Registrierung Bitte schnellstens losschicken!

Registrierungsformular Das Formular!

Vertrieb Wer! Was! Wo!

Mailbox-Unterstützung 24 Stunden erreichbar!

Haftung Haftung für nichts!

Weltkarten Projekt Dein Wohnort. Sehr wichtig!

Über MUI Für das Voreinsteller-Programm.

Zusatzprogramme PatchControl, ConvAM, ConvAP, FixJump

Entwickler Wir.

Neue Ideen Helft uns!

Fehlerberichte Berichte, Probleme, anderes!

Geschichte des MCP Was hat sich beim MCP getan?

Geschichte des MCPPrefs Was hat sich beim MCPPrefs geändert?

Geschichte des PatchCtrl Was wurde bei PatchControl getan?

Geschichte der Guidedatei Was hat sich bei der MCP Guidedatei verändert?

in Zukunft Immer mehr und mehr!

Danke Wer mitgeholfen hat.

INDEX A bis Z

1.2 Autoren

AUTOREN:

Haupt-Autoren: -----

Stefan Sommerfeld Michael Knoke

Kaulbachstr. 3 Berliner Str. 33

14612 Falkensee 14612 Falkensee

Germany Germany

Telefon: +49-[0]3322-202452 Telefon: +49-[0]3322-22440

E-Mail: zerocom@cs.tu-berlin.de E-Mail: knoke@cs.tu-berlin.de

Zusätzliche Autoren: -----

Vincent Schöttke Sören Sonnenburg

Telefon: +49-[0]3322-3202

Support BBS: Evil Moon! +49-[0]3322-208768 (2400-28800)

Wenn jemand kein Modem besitzt und auch keine E-Mail-Adresse hat, kann derjenige uns natürlich auch schreiben oder uns anrufen. Leider können wir aus Kostengründen keine neuen Versionen per Post verschicken.

1.3 Fehler Reporte

FEHLER REPORTE:

Da auch wir nicht "perfekt" sind und gerade die ersten Versionen noch fehlerbehaftet sind, würden wir uns freuen, wenn uns alle aufgetretenen Fehler berichtet werden. Wir sind natürlich stark daran interessiert, daß das MCP auf allen Systemen fehlerfrei läuft und sind deshalb für jede objektive Kritik dankbar.

Bevor uns jemand aber einen Fehlerreport schickt, sollte derjenige nochmal folgende Fragen beantworten:

- * Wurde das MCP ordnungsgemäß installiert ?
- * Sind alle oben genannten Systemvoraussetzungen erfüllt ?
- * Sind "ALLE" Programme, die die gleichen bzw. ähnliche Funktionen haben entfernt worden ?
- * Wurde die MCP-Konfigdatei nur mit dem Prefsprogramm verändert (eine falsche Änderung per Hand kann "tödlich" sein) ?

Wenn alle Fragen mit "Ja" beantworten werden können, kann uns der Fehler mitgeteilt werden. Sehr wichtig ist dabei eine möglichst genaue Beschreibung. Je genauer die Fehlerbeschreibung ist, desto schneller kann der Fehler behoben werden. Wenn jemand einen Fehler gefunden hat und nicht registriert ist, dann muß derjenige unbedingt seine Systemkonfiguration (Rechnertyp, Prozessor, Kickstart; siehe bei [Registrierungsformular](#)) und die benutzte MCP-Version mit dem FehlerReport zusammen an einen unter "Vertrieb" genannten **Autoren** schicken.

Bemerkung: JEDE Nachricht wird beantwortet !!

1.4 Entwickler

ENTWICKLER:

Wenn jemand von Euch das MCP unterstützen will (z.B. mit einem PointerPrefs - Programm) oder mit einer neuen Funktion, dann sollte derjenige einfach einen **Autor** kontaktieren. Wir schicken dann spezielle Infos über das MCP zu.

Leider haben wir keine Zeit solche Programme selbst zu schreiben. Wir wären deshalb für jede Hilfe dankbar.

1.5 Distribution

VERTRIEB:

MCP ist FreeWare! Wir haben uns viel Mühe bei der Entwicklung von MCP gegeben und wir hoffen, daß das Programm als FreeWare gut ankommt. Es steckt viel Zeit und Arbeit im MCP und deshalb hoffen wir auf viele gute Ideen und Tips.

MCP kann frei kopiert werden, solange das Originalarchiv nicht verändert wird. Kommerzielle Nutzung oder die Einbindung von MCP ist nur mit Genehmigung der **Autoren** erlaubt. Mit der Weitergabe von MCP darf kein Gewinn erzielt werden, insbesondere darf der Verkaufspreis einer Diskette, die MCP enthält, DM 5,- (bzw. den entsprechenden Betrag in anderen Währungen) nicht übersteigen. Ausgenommen davon sind Disketten, die es zu Computer-Zeitschriften gibt.

1.6 EIGENSCHAFTEN

EIGENSCHAFTEN:

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

SPEICHERN * BENUTZEN * TESTEN * ABBRECHEN

ALERT GESCHICHTE

APPCHANGE
ASSIGNPREFS
ASSIGNWEDGE
AUSWAHLFENSTER AUSZEIT
BILDSCHIRM AKTIVIERUNG
BILDSCHIRM BLANKER
BILDSCHIRM DIMMER
BILDSCHIRM ZENTRIERUNG
BILDSCHIRME MENÜ
BORDERBLANK
CACHEFONT
CAPSSHIFT
COPYMEMQUICK
DEFAULT PUBSCREEN
DOS STERNCHEN
FONTS SUCHE
FORMATSCHUTZ
FRAMEIHACK
HOTKEYS
IMMER HIRES MAUSPFEIL
IMMER NEWLOOK-MENÜS
KEIN CAPSLOCK
KEIN GURU
KEIN LAUFWERKSKLICK
KEIN TOPAZ
LIBRARY SUCHE
LINKSHÄNDER MAUS
LOCK PATCH
MAPUMLAUTS
MAUS BESCHLEUNIGER
MAUSPFEIL BLANKER
MAUSPFEIL PATCH
NEUE PIKTOGRAMMERKMALE
NEWEDIT
ONEREQ
PACKER PATCH
PATCHOPENWB
PATCHRGB32
POWER SAVER

PROMOTOR
PROPHACK
PROZESSOR
PUBMODI
QUICKLAYERS
QUIET TD
REQTOOLS PATCH
SAVEGIRPORT
SETZE DRI-PENS
SHAPESHIFTER
SPEICHER PATCH
SUN OPTIONEN
SYSIHACK
TITEL UHR
TOOLALIAS
VOLLE FENSTER VERGRÖßERN
VOLLE FENSTER VERSCHIEBEN
WAIT VALIDATE
WORKBENCHTITEL AKTIVIERUNG
WORKBENCHTITEL ÄNDERN

1.7 FixJump

FixJump V1.0

(C) Copyright 1996 by ALiENDESiGN

Introduction:

Dieses Programm wird alle Probleme mit 'springenden' Bildern beim Kalt- bzw. Warmstart des Rechners beseitigen.

Installation:

Dieses Programm muß unbedingt vor dem Startbild und nach den benötigten Monitoren in der Startup-Sequence gestartet werden. Es darf vor dem FixJump-Befehl kein Bildschirm geöffnet sein und deshalb empfiehlt es sich, zuerst die benötigten Monitore zu starten, dann 'FixJump' aufzurufen und dann den Bildanzeiger.

Zum Beispiel:

...

Devs:Monitors/Multiscan

C:FixJump

C:OpenAWS

.... alle anderen Kommandos kommen dann hier

Wie funktioniert FixJump:

Es setzt die richtigen Overscan-Werte in alle gestarteten Monitore, indem es die overscan.prefs vom ENVARC: lädt.

Autor:

Stefan Sommerfeld

Kaulbachstr. 3

14612 Falkensee

Germany

Telefon: +49-[0]3322-202452

E-Mail: zerocom@cs.tu-berlin.de

es ist aber auch in der folgenden BBS: **eViL moOn!** +49-[0]3322-208768

(V.everything)

1.8 Guide Geschichte

GuideDatei Geschichte

(Das englische und deutsche Guide wurden programmiert von

Hermes Trismegistus)

0.90 First rough draft.

1.00 First official release to developer.

1.10 Some link errors fixed.

1.20 Added updated history file for MCP104.

1.30 Added new improved German to English translation to guidefile.

Used 3.0 guidefile code (as I got new ROMs).

Added bold, italic, wordwrap.

Added many new buttons and links to accommodate new text.

Removed "AlienDesign" logo on front page because backslash was messing up the internal amigaguide 3.0 format codes.

Included "AConv" program to change 3.xx code to 2.xx code.

1.31 Added updated history file from MCP105beta.

Added "Force NewLook menus" link to guide.

Added "Index" link to guide.

Removed nasty space-errors using "HeddleyFix" (to be used with all subsequent guides).

1.32 Added new "AlienDesign" Logo with added code to circumvent 3.0 guidefile format quarks.

Added "WorldMap" link.

Added "GuideFile History" link.

Removed guide wordwrapping as it seems to be messing up.

Fixed "MCP Manual Config" page as the wordwrapping from the previous version messed it up.

Added updated MCP105 history file

Added "FixJump" program to support programs section

Added "One Req" link to guide

1.33 Fixed messed up Liability Section

Inserted last minute doc changes from programmers

Fixed several truncated pages (Have no idea why this happened?

Possibly from E-Mail transfer of guide to developer.)

Added Quick-Jump Page-lists links to Feature page

First coding of German (v1.33g) guidefile.

1.35 Added MCP V1.10 features and history

Removed "MCP Manual Config" Page

1.40 Changed the look on the Features Page to mimic more closely the layout of new MCP110 style.

Added quick jump buttons to each individual feature page.

New links for new MCP features added.

Got Word Wrap to work, I think. :) What a pain.

1.9 Programm Geschichte

MCP Geschichte

=====

Die Programmierer: {s}:Stefan, {m}:Michael, {v}:Vincent

Das bedeutet nicht, daß jeder Programmierer nur seine eigenen Routinen überarbeitet!

>>USER<< ist der Name der Benutzers, der den Fehler gefunden hat.

FIXED = behoben

ADDED = neu

REMOV = entfernt

REWRI = neu geschrieben

OVERW = überarbeitet

IMPRO = erweitert

----- MCP V1.10 -----

(03-Feb-96)

- {s} FIXED Hotkey Mouserelease problem.

(02-Feb-96)

- {s} FIXED NewEdit problems with CygnusEd.

>> Vesa Halttunen <<

- {s} FIXED NewEdit Copy/Paste will now only work with iffparse library V39 or higher.

- {s} FIXED PowerSaver for CyberGraphX.

- {s} FIXED SunMouse didn't work. This was a simple type error.

>> Giovanni Addabbo <<

- {s} FIXED MCP lock if the blanker couldn't been loaded.
- {s} FIXED AppChange. Filtering out the path now. Better WB-start check.
- {s} FIXED little path-problems in execute-command.
- {s} OVERW automatic MemPatch disabling on Amiga-screens.

(27-Jan-96)

- {s} FIXED problems with the Shift-Hotkey.

>> Bussi <<

(25-Jan-96)

- {s} ADDED path-copy to 'Execute-Command' hotkey.

(24-Jan-96)

- {s} REMOV OCS-Powersaver.

(22-Jan-96)

- {m} FIXED MCP-ToolTypes now changed back if the program quits and a new program is loaded.
- {m} FIXED problems with the 'RestoreSystem'-Hotkey

(21-Jan-96)

- {s} IMPRO NewEdit. New options:

- ramiga l - lower cases
- ramiga shift l - uppercase
- ramiga v - is now paste with insert
- ramiga shift v - paste with clear
- lamiga key - original ramiga key
- {s} FIXED MCP uses now always the usa keymap for hotkey-inits.

(20-Jan-96)

- {s} FIXED ZipWindow hotkey. Now checks for Window-HasZoom.
- {s} FIXED ClickToBack and CycleWindow FrontToBack. Checks now for Window-Depthgadget.
- {v} OVERW mcpsupport.library LoadFile routine. More future compatible now.

(19-Jan-96)

- {m} FIXED Dimmer. Works now fine on Kick 2.x.

(18-Jan-96)

- {s} FIXED PropHack. It works now right with YACDP and OctaMed. This Programs doesn't use the slider real systemconform.
- {s} FIXED PROGDIR: problem in LibSearch.

(15-Jan-96)

- {m} REWRI IRQ Timing routine.

(14-Jan-96)

- {m} ADDED MCP disables the 'MemoryPatch' for the task which opens an AmigaScreen.

(13-Jan-96)

- {s} ADDED FastRom for 68030 and 68851 (not tested).

- {m} ADDED FastRom for 68040/68060.

(12-Jan-96)

- {m} REWRI IRQ-Routine. Now messages instead of signals used.

(10-Jan-96)

- {s} FIXED Hotkey recognition finally.

(09-Jan-96)

- {s} FIXED PointerBlanker.

(08-Jan-96)

- {s} FIXED ReqTimeOut. It doesn't know the default-title right.

- {s} FIXED Enforcerhit in AssignWedge.

- {s} FIXED OpenWindow patch. It works now fine with Ceds JumpLine.

- {s} FIXED bad bug in 68000 version.

(07-Jan-96)

- {v} OVERW Lib and Font search.

(06-Jan-96)

- {s} FIXED Diskinsert, Diskremove and Timer Hotkeys doesn't work with "Execute command"

(05-Jan-96)

- {m} FIXED Power Saver.

(04-Jan-96)

- {s} FIXED problems with pointerblanker and 16 color pointer.

>> Ramses <<

(03-Jan-95)

- {s} ADDED Copy (RAMIGA c) to Clipboard and Paste (RAMIGA v) to NewEdit.

- {m} FIXED Hotkeys will be disabled if a menu is opened.

>> Frank Toepper <<

(02-Jan-96)

- {s} REWRI Startup code. MCP could now better removed if Executive is installed.

(01-Jan-96)

- {s} ADDED Audio-filter in Processor Page.

- {s} FIXED little problems with new hotkeys.

(30-Dec-95)

- {m} ADDED 'MCPFLUSH' and 'MCPNOCACHES' ToolTypes

(29-Dec-95)

- {m} FIXED 'ToolTypes' now only switches the specified cache off and doesn't switch all other caches on.
- {m} ADDED all new 68060-Cache Tooltypes.
- {m} ADDED full 68060 Processor support (BranchCache, SuperScalar, StoreBuffer, HalfInstrCache, HalfDataCache, WriteAllocate and DisableFPU)

(28-Dec-95)

- {m} ADDED Powermanagement. MCP supports all 3 parts of the DPMS and it's possible to give every part a specified time.
- {m} ADDED Garshneblanker now returns to a black screen if no time is left.
- {m} FIXED MoveWindow and Sizewindow will check every time if the window is currently active.

>> Ralph Wermke, Frank Toepper <<

(23-Dec-95)

- {m} OVERW Dimmeroutine. Now the Dimmdepth must be given in percent and the Dimmer doesn't dimm HAM-Screens.

(20-Dec-95)

- {s} FIXED CenterScreens.

(15-Dec-95)

- {s} REWRI Hotkey detection routine.

(12-Dec-95)

- {s} FIXED Force NewLook menus.
- {s} FIXED little GFX error in left and right arrow of SysIHack.

(11-Dec-95)

- {s} FIXED SysIHack works now on Kickstart 2.x.
- {s} FIXED CapsShift. It works now correctly.
- {s} FIXED Hold X and Hold Y exchanged.

(10-Dec-95)

- {s} FIXED Processor-Option. Prefs-reading didn't work right. All options are now only setable except VBR to Fast. FastGary is now compatible to the 68040.

(09-Dec-95)

- {s} OVERW checking of AssignWedge. Works now with YourFault. No more need of locale.library.

(08-Dec-95)

- {s} FIXED bad bug on OpenWindowTags patch. It causes a crash on 68000 and NewLookMenus was always on.
-

(03-Dec-95)

- {m} FIXED Randomroutine for Blanker

(29-Nov-95)

- {s} FIXED 'ZipWindow' hotkey. Works now with WB-Prefsprograms.

(28-Nov-95)

- {s} ADDED MCPNOMEMPATCH tooltype.

(27-Nov-95)

- {s} FIXED 'Quicklayers'. It works now fine with the DOpus viewer :)

(26-Nov-95)

- {s} FIXED usage of "" Hotkey.

- {s} ADDED "SHIFT" and "ALT" hotkeys.

(25-Nov-95)

- {s} ADDED 'SysIHack'

(24-Nov-95)

- {m} OVERW Checkroutine for 'Full Windowmoving' and 'Full Windowsizing'
safer now.

(23-Nov-95)

- {s} ADDED 'FrameIHack'

- {s} ADDED 'BorderBlank' for Kickstart 2.x.

(21-Nov-95)

- {s} FIXED bug in 'CycleScreens Back2Front' hotkey if only one screen
was open.

(19-Nov-95)

- {s} FIXED Enforcer-hits and crash on 68000 in 'PropHack' in
combination with gtlayout.library.

(18-Nov-95)

- {s} FIXED bug in 'System Restore' hotkey.

- {s} ADDED MCPPAL tooltype.

(17-Nov-95)

- {s} FIXED systemcrash in 'Cold Reset' hotkey on MC68030.

(16-Nov-95)

- {s} FIXED problems with 'Hotkeys' (e.g. Leftmouse + LAlt)

- {m} FIXED 'ScreensMenu' doesn't work with centered screens.

>> Maik Solf <<

(15-Nov-95)

- {s} FIXED 'PropHack' restart crashes if boopsi.mcpgads are not
available.

>> Eksec/Infect <<

- {s} FIXED 'Change Workbenchtitle' max chars. Now its 400 instead of

200.

--- MCP V1.10 Beta 1 release ---

(08-Nov-95)

- {s} FIXED MCP. No more divu.l usage on MC68060.
- {s} REWRI memory-fragmentation routine for 'Change Workbenchtitle'.
- {s} ADDED Env-variable mode for 'AssignPrefs'.
- {s} FIXED Problems with ShowInterface.

(07-Nov-95)

- {s} OVERW No-Chipmem. Renamed to MemoryPatch. Now allows to select Chip or Fastmem only
- {s} ADDED Include/Exclude list for 'CrunchPatch' and 'Memory Patch'.

(04-Nov-95)

- {m} FIXED a problem in 'AssignPrefs'. If a volume doesn't exist, then MCP was in a loop or the computer crashes.

>>Patrick Myles<< & >>Peter Rolf<<

(30-Nov-95)

- {s} FIXED bug in 'Drive NoClick' :(

>> Martin Steigerwald <<

(27-Oct-95)

- {s} FIXED problems with 'New ToolTypes'. This wasn't MCPs error. It's because of bad coded programs!

(25-Oct-95)

- {s} ADDED 'Wait Validate'

(23-Oct-95)

- {s} FIXED problems with 'CrunchPatch' and PIPE:.

(18-Oct-95)

- {m} FIXED 'ScreensMenu' doesn't check the mouseposition correct.

(16-Oct-95)

- {s} REMOV 'PointerPatch' for Kick 2.x. This one didn't work very stabil.

- {s} FIXED 'PointerPatch' allocates now the pens for the colors.
 - {s} FIXED 'PatchRGB32' doesn't work with PatchControl.
 - {s} FIXED 'PointerPatch' will now full activated.(e.g. after restart)
 - {s} ADDED 'SaveGirPort'. Based on a source of Mark Thomas.
 - {s} ADDED 'PubModes'. Including Shanghai and PopPubScreen mode.
 - {s} FIXED little problems with 'OneReq'.
 - {s} ADDED 'NewEdit'
 - {s} ADDED Flicker Delay for the 'PointerPatch' to avoid pointer-flickering.
-

(15-Oct-95)

- {s} FIXED 'Pointer Blanker'. Now works on GFX-Boards.
- {s} OVERW full MCP. It's now more register relative and shorter.

(13-Oct-95)

- {m} FIXED The Hotkeyroutines from 'Dimmer' and 'Blanker' are only valid one times.

>> Goran Paulin <<

- {m} FIXED 'ScreensMenu' now checks if the screen has no title.

(25-Sep-95)

- {s} ADDED Screenname-Promotor will now use Pubscreenname if available.

(21-Sep-95)

- {s} ADDED 'Force Hires Pointer'. This promotes every pointer to HiRes.

(18-Sep-95)

- {m} REWRI now the 'Full Windowmoving' and 'Full Windowsizing' uses the MoveWindow and SizeWindow functions and not the ChangeWindowBox function. The moving and sizing is much faster especially for non WorkbenchWindows. The window flicker while holding a window is removed too.

(16-Sep-95)

- {s} ADDED new arrows for 'PropHack'.

(13-Sep-95)

- {s} ADDED 'PropHack'

(09-Sep-95)

- {s} FIXED a bug in 'NoChipmem'. If no entry was in the list, it didn't work.

>> Lenhardt Eric <<

(07-Sep-95)

- {m} FIXED now the SunMouse-Window2Front and SunMouse-Windowactivate are deactivated if you hold down a mousebutton.

>> Ludwig Kamphenkel <<

- {m} ADDED 'Screen Activation' now remember the old active Gadget and will activate this if the screen comes to front.

- {s} ADDED 'Leftmouse'

- {s} ADDED 'Insert into InputStream' hotkey.

(06-Sep-95)

- {s} REWRI 'Execute Command' hotkey for unlimited commands.
 - {s} ADDED 'Capsshift' function.
 - {s} ADDED 'Mapumlauts'
 - {s} ADDED Hotkeys: 'HoldX', 'HoldY' and 'HoldXY'.
-

(05-Sep-95)

- {s} ADDED 'Shift Key' hotkey for MMB shift.
- {s} FIXED 'Activate Window' hotkey. Now it doesn't work if the mouse moves.

(03-Sep-95)

- {s} REWRI 'Close Active Window' hotkey. Now closes every window.

(17-Aug-95)

- {s} FIXED 'Change Workbenchtitle'. VMM will now check with the 'VMM_Port' and close the vmm.library if VMM was quited.

(16-Aug-95)

- {s} REWRI the complete Hotkeys part.
- unlimited Hotkeys for every function
- new intelligent doubleclick management with unlimited clicks
- new events for Diskinsert, Diskremove and Timer
- CapsLock will no longer block hotkeys
- {s} REWRI 'Sun Options'. SunMouse and SunPopToFront now only works if the mouse doesn't move and no gadget is active. SunKeys doesn't work if a gadget is active.
- {s} REMOV SunRMB. This is now Hotkey 'Activate Window'.
- {s} ADDED 'AssignWedge' will now retry if a disk was inserted.
- {s} ADDED 'CycleScreens BackToFront' hotkey.

(13-Aug-95)

- {s} FIXED bug in 'Library Search' (ROM Library was everytime opened in every version)

[This bug is already fixed in the MCP V1.05 fixed release]

- {s} FIXED 'ScreensMenu'. Now it comes up on every screen.

MCP V1.05 ----- (22-Jul-95)

- {s} FIXED FilterFunc from 'ReqTools Patch'. If the dir was changed it doesn't work.

(12-Jul-95)

- {m} FIXED bug in AutoRequest-patch removed. It appears for example in Imagine if someone overwrite a file.

>> Francesco Ronchi << (06-Jul-95)

- {s} FIXED 'Processor' option.

(30-Jun-95)

- {m} FIXED bug in the OpenScreen-patch removed

>> Thanx to Gideon Zenz << (26-Jun-95)

- {s} FIXED bug in NoGuru-Remove, causing some Enforcer-Hits.

(19-Jun-95)

- {s} ADDED VBR will only be moved to \$0, if the MMU isn't used, to prevent problems with Enforcer.

- {s} FIXED processor option. Now only the available functions will be disable/enabled.

(15-Jun-95)

- {s} ADDED currentdir support for 'Library Search'. You can make a libs dir where the libs from a program are placed. It will try to open libs out of "PROGDIR:libs/".

(14-Jun-95)

- {s} FIXED bugs in OpenLibrary-patch

>> Thanx To Michael Kilimann For Bug Hunting <<

(12-Jun-95)

- {m} ADDED The directory for an AssignLock will be made automaticly. All subdirectories will be made certainly.

>> Ludwig Kamphenkel <<

- {m} FIXED now you can click on the Depthgadget of a screen and the WBTitle will not activated

>> Bert Heise <<

- {m} FIXED the Workbench was not activated if the Workbench was not Backdrop

>> Bert Heise <<

(11-Jun-95)

- {s} FIXED systemcrash if ENV: wasn't assigned

>> Michael Kilimann <<

(04-Jun-95)

- {s} OVERW whole MCP 020+ version (1340 bytes won). Now it uses tst.l ax and tst.x label(pc). ASM-One V1.28 makes it possible.

>> Big Thanx To Price From T.F.A. For ASM-One V1.28 Beta <<

- {m} FIXED 'ScreensMenu'

(02-Jun-95)

- {m} FIXED ToolType MCPNOVBR destroy the cache-settings

(01-Jun-95)

- {s} FIXED FilterFunc from 'ReqTools Patch'. WBPatten didn't work.

>> ION <<

- {s} FIXED Enforcer-Hit with 'ReqTools Patch' + IconEdit

- {s} FIXED Problems with Cancel-Button of the 'ReqTools Patch'

requester

- {s} FIXED 'SpeedRamsey' is now only available with Ramsey Rev \$f. This means only on A4000.

>> THX Eetu Ojanen for tips <<

- {s} ADDED support of OneReq. It's a new short asl.library.

>> THX to One for cooperation <<

(29-May-95)

- {s} FIXED bug in 'Force NewLook-Menus'. D7 was trashed.

(28-May-95)

- {s} FIXED 'CacheFonts'. Now it should work always. (including Iconian)

(27-May-95)

- {s} FIXED 'Promotor'. HAM/EHB should now work! (finally)

- {s} FIXED Notify, if config-file was deleted.

(23-May-95)

- {s} FIXED 'Crunchpatch'. Sometimes it was always on.

(22-May-95)

- {v} ADDED 'Force NewLook-Menus'

- {s} FIXED versioncheck. If the prefsfile isn't the right version a requester pops up, but now the prefs will be used.

(21-May-95)

- {s} FIXED bug in 'Requester Timeout'.

- {v} FIXED CrunchPatch-Crunchmania. A \$000f was written to \$df180 into the Chipram. Some computers could crash in low memory situations.

- {s} FIXED little bug in 'Center Screens'.

MCP V1.04 ----- (17-May-95)

- {s} FIXED OpenScreen routine. On Kick 2.x wasn't set the right colors.

(16-May-95)

- {v} ADDED MCP installs 'NoGuru' btw. Saves Alert-History if it couldn't load the MCP.gurudat!

- {v} FIXED 'NoGuru' now works without enabled Alert-History. Before that fix it shows the whole MCP.gurudat! (Bug since V1.02)

>> RAMSES <<

(15-May-95)

- {s} REMOV patch of AllocVec in 'NoChipMem'-Function. (AllocVec uses AllocMem)

- {s} ADDED 16 Colorpointer for Kickstart 2.x. Since weeks of work it should now work right. I've only tested it with a Kick 2.04

from an A2000 loaded with MCP-MapRom beta.

- {s} FIXED openversion of diskfont.library. It was V37, but on the standart WB 2.0 is only a V36.

- {s} FIXED Enforcer-hit in 'Change Workbenchtitle'

- {s} ADDED some Gurus to MCP.gurudat file (including Retina-Alerts)

(14-May-95)

- {s} ADDED versioncheck of prefsfile

- {s} FIXED Pens of 'Title Clock' (now uses MenuText/MenuBackground on Kick 3.0+ and DetailPen/BlockPen on Kick 2.0+)

>> Richard Baud <<

- {s} ADDED 'Title Clock' will now use the font of the uppermost screen, if noone is selected

>> Jaco Schoonen <<

- {s} FIXED 'Promotor'. The first Size-entry was skiped. (Probably made in V1.04)

(13-May-95)

- {m} ADDED 'CycleWindows backwards'

>> requested by Jani Kannosto <<

- {s} FIXED 'AssignWedge' for compatiblity with MC68000

(09-May-95)

- {s} ADDED to 'Change Workbenchtitle': Memsizes in Mega and K Bytes, RetinaMem, VMM and full memory percentage

- {s} FIXED VBR wasn't set back to zero (if wanted) on start of MCP

>> Ramses <<

- {s} FIXED bug in 'New Tooltypes' function. Now works fine with VMM.

- {v} FIXED 'KeyBlanker' turn off works now (finally!)

>> BASIC <<

- {-} ----- Betarelease for all registered users.

(07-May-95)

- {s} FIXED 'SpeedRamsey' now doesn't work with non-AGA to prevent problems with A3000

(06-May-95)

- {m} ADDED 'CycleWindows' now activate the windows

>> Goran Wallgren <<

- {m} ADDED 'PatchOpenWB' to prevent a bug in Kick 3.x

- {s} ADDED 'Center Screens' function

- {s} ADDED all internal BOOPSI gadgets (like Checkmarks) will now be right displayed with 'NoChipmem' function

(05-May-95)

- {s} FIXED No more system-requesters will pop up

- {v} ADDED 'Requester Timeout'

(04-May-95)

- {m} FIXED more then two spaces in the screenname for 'ScreensMenu'

will be decreased to one space

(03-May-95)

- {m} ADDED 'SunPop2Front', which pops the window under the mousepointer to front

- {m} FIXED 'Default PubScreen' will set the WBScreen to default, if the frontmost screen isn't a PublicScreen

- {m} FIXED 'Default PubScreen' will be put back to 'Workbench' if MCP quits

>> Mario Kemper <<

- {m} ADDED 'SunMouse', which activate the window under the mousepointer

(02-May-95)

- {m} ADDED 'SunRMB', which activate the window under the mousepointer if you press the right mousebutton

- {m} FIXED last Spaces in the Screensname for 'ScreensMenu' removed

(01-May-95)

- {m} ADDED 'SunKey', which activate the window under the mousepointer if you press a key

(30-Apr-95)

- {s} OVERW Tasksearching again! (600% faster) It's now nearly as fast as without MCP

- {v} FIXED 'NoGuru' requester hotkey "Reboot" to "b"

(29-Apr-95)

- {m} FIXED with 'Full Windowsizing' the window jumps to the opposite direction if you move to the edge of the screen

>> Trevor Morris <<

- {m} FIXED first spaces in the Screenname for 'ScreensMenu' removed

(28-Apr-95)

- {m} FIXED Mungwall-Hit with 'ScreensMenu'

- {m} FIXED Enforcer-Hit with 'ScreensMenu'

>> Mario Kemper <<

- {m} FIXED 'Full Windowmoving' now works with WBGauge. Error in the calculation of the dragbar removed.

>> ION & Ralph Wermke <<

(27-Apr-95)

- {s} FIXED 'Drive NoClick' and 'KeyBlanker' turn off work now

- {s} ADDED NoSave option with 'NoGuru'
- {s} ADDED 'ReqTools Patch' patches only when library was opened or is still in memory
- {s} ADDED 'ReqTools Patch' for Req Library
- {s} OVERW 'ReqTools Patch' for Intuition
- {s} ADDED 'ARQ Mode' (for 'ReqTools Patch')
- {s} ADDED the name from the assign will be display in filerequester-title (AssignWedge)

(26-Apr-95)

- {s} FIXED 'Format Protection' uses now SetFunction (for compatibility with HDOff and similar programs)

>> Gideon Zenz <<

(25-Apr-95)

- {m} ADDED 'QuickLayers' that speeds up the rendering using layers.library

>> Requested by Dave Dustin <<

- {s} ADDED 'Title Clock' (big Thanx to ION for coding this !)
- {s} ADDED 'ReqTools Patch' for Asl and Arp Library
- {s} FIXED bug when rendering the new screenfrequency

(24-Apr-95)

- {m} OVERW now 'ToolAlias' make only one patch in the system and you can delete an Icon over Workbench. The codesize of Toolalias is reduced about 50 percent and the patch works more safe now.

>> Holger Papajewski <<

- {m} ADDED in Exchange you can call and kill the MCPPrefs with the functions 'ShowInterface' and 'HideInterface'

(23-Apr-95)

- {s} ADDED 'AssignWedge' is now compatible to ARQ (and similar Programs) For right use: Start ARQ before MCP and turn MCP's 'ReqTools Patch' off.

>> Walter Trautmann (THX for your letter!) <<

- {m} FIXED you can now call a hotkey by a key plus a doubleclick on the mouse (but only a doubleclick, not a tripleclick)

>> LSI <<

(22-Apr-95)

- {s} FIXED memory-eating bug in the 'NoGuru' function
- {v} FIXED bug if 'Alert-History' is disabled and 'NoGuru' enabled the MCP.gurudat file wasn't loaded. This bug was made with MCP

V1.02's new InitRoutines.

(21-Apr-95)

- {v} ADDED Delay after saving the Guru to avoid HD-Validation

- {s} FIXED colors in 'ScreensMenu'

>> Squirrel <<

- {m} ADDED current directory to the assign-requester in 'AssignWedge'

>> Mario Kemper <<

MCP V1.03 ----- (20-Apr-95)

- {s} ADDED MCP.gurudat and GuruHistory can now be loaded from another directory. ! Attention, don't forget to save new prefs !

>> requested by Rodney Hester and Cindy Chen <<

- {s} ADDED 'Borderblank' will be turned off, when MCP was quited

>> requested by Volker Eickhoff <<

- {m} FIXED all 'AssignAdd' assigns was making with every start of MCP

>> Volker Remuss <<

(19-Apr-95)

{m} ADDED 'Default PubScreen' (FirstScreen=DefaultPublicScreen)

>> requested by Trevor Morris <<

(17-Apr-95)

- {m} FIXED Function 'TOOLTYPE' always set the processor caches (also if no tooltype was given)

- {m} ADDED 'Full Windowsizing'

>> requested by S.E.M. Lichtendahl <<

- {s} FIXED the promotor doesn't work with HAM and EHB modes

>> Dres! <<

(14-Apr-95)

- {m} ADDED 'ScreensMenu' to select a screen, if you press the right mousebutton over the screens depth gadget

MCP V1.02 ----- (11-Apr-95)

- {s} FIXED 'FastReset' to be a A1200 reset (without HD-Off). Sorry, we couldn't test it.

(10-Apr-95)

- {s} ADDED to 'Change Workbenchtitle': Workbenchversion, real Kickstart-version and real Workbenchversion (e.g. 39.106 and 39.29)

- {s} ADDED Crunchmania support for 'Crunchpatch'

- {m} FIXED 'ClickToFront' doesn't work with the 'rawkey lbutton'

Please use 'double rawmouse lbutton' (Doubleclick) because

it's better then only the left mousebutton

>> Zachary Powell <<

- {m} FIXED 'Full Windowmoving' hang if you press the right mousebutton while moving the window

- {m} FIXED 'CycleScreens', 'ClickToFront', 'ClickToBack' doesn't work full with a couple of programs

>> Volker Remuss <<

- {m} FIXED 'CycleScreens' doesn't work with 'rawmouse lbutton rbutton'

>> Volker Remuss <<

(09-Apr-95)

- {s} REWRI Init and Remove routines (There are now shorter and safer)

- {s} FIXED systemlock when a library can't be opened

(07-Apr-95)

- {s} REMOV Openscreen-routine (now MCP works fine with RetinaEmu)

>> Hudi <<

(06-Apr-95)

- {m} FIXED CopyMem doesn't work on 68040 or higher

>> LSI <<

- {m} FIXED Tooltype 'MCPNOVBR' causes the computer to crash

- {m} FIXED Windowfunctions (MoveWindow, ClickToFront, ClickToBack) wasn't compatible with MagicMenu (selectable Popup Menu)

>> Volker Remuss <<

- {m} FIXED Tasksearching was to slow (now 600% faster)

>> Volker Remuss <<

- {m} ADDED new MCP.gurudat

- {m} ADDED ToolType 'MCPNOCYBER' (switch to AmigaScreen)

MCP V1.01 -----

- {s} ADDED 'CopyMemQuick'

- {s} FIXED 'CacheFont' didn't work with Fed

- {m} FIXED disable of 'Full Windowmoving' didn't work

>> Ramses <<

- {s} FIXED systemcrash when 'Full Windowmoving' is disabled

>> Ramses <<

- {s} FIXED errorsprite with 'PointerPatch' disabled

>> Ramses <<

- {s} FIXED Mousepointer-queue with 'PointerPatch' on 68030

>> Ramses <<

1.10 Programm Geschichte des MCPPrefs

MCPPrefs Geschichte

=====

Die Programmierer: {s}:Stefan, {m}:Michael, {v}:Vincent

>>USER<< ist der Name der Benutzers, der den Fehler gefunden hat.

FIXED = behoben

ADDED = neu

REMOV = entfernt

REWRI = neu geschrieben

OVERW = überarbeitet

IMPRO = erweitert

----- MCPPrefs V1.10 -----

(03-Feb-96)

- {s} FIXED Filerequester problems of AddBlanker.

(16-Jan-96)

- {s} ADDED new smoothed MCP logo from Trevor Moris.

(10-Jan-96)

- {s} FIXED Sorting. Global and AssignPrefs will now sort Add-Assigns after normal assigns.

(06-Jan-96)

- {s} FIXED Blanker-Window crashes.

- {s} FIXED Checking of FastGary and SpeedRamsey works finally.

(05-Jan-96)

- {s} FIXED Taskname from 'Term' wasn't in the list.

(03-Jan-96)

- {s} FIXED multitask editing works again.

- {s} FIXED set the needed MUI version to 2.1 again.

(01-Jan-96)

- {s} OVERW recognition routine of Speedramsey and Fastgary

(30-Dec-95)

- {s} FIXED object removing now works safer.

(28-Dec-95)

- {s} OVERW whole Prefs. It uses now dynamicaly object linking. This reduces the memory usage nearly 50 %.

- {s} ADDED nice MCP logo. Thanks to Flite for doing this at The Party 5.

(25-Dec-95)

- {s} FIXED Promotor enable/disable with a workaround a MUI bug. It's a dramaticaly speedup.

(23-Dec-95)

- {s} FIXED Crashes with MUI 3.x. It's not may fault, it MUIs.

(10-Dec-95)

- {s} FIXED Processor-window.
- {s} FIXED Problems in loading blank lines.

(29-Nov-95)

- {s} ADDED Online-Help.

(27-Nov-95)

- {s} FIXED SleepPointer while creating Cachefontlist.

(22-Nov-95)

- {s} ADDED MUI 3 Drag&Drop in listviews.

(20-Nov-95)

- {s} FIXED sample of cursor left.

(16-Nov-95)

- {s} FIXED errors in 'Reqtools Patch' window.
- {s} ADDED doubleclick on white featurelines will go to the page to edit.
- {s} FIXED more sanitychecks in 'Hotkey' page.

(15-Nov-95)

- {s} ADDED to the featureslist: doubleclick on a name will open the editwindow (if available) and a doubleclick on ON/OFF will disable or enable a feature.
- {s} FIXED recognition of 'FastGary'.
- {s} FIXED Locale support and Catalog recognition.
- {s} ADDED improved the menu.

--- MCP V1.10 Beta 1 release ---

(11-Nov-95)

- {s} most parts of MCPPrefs were rewritten. A new design was created. All known bugs were removed.

MCPPrefs V1.05 ----- (06-Jul-95)

- {s} FIXED error if selecting the first assign.

(26-Jun-95)

- {s} FIXED little bug in 'AssignPrefs' - Add an System-assign.

(17-Jun-95)

- {s} FIXED Promote-Screenname Edit didn't work.

(28-May-95)

- {s} FIXED the Promotor-page. The disable problem is solved now, it was already a bug in MUI.
-

(27-May-95)

- {s} REWRI Prefs-load-routine. If there is no config, all checkmarks will be off.

(24-May-95)

- {s} FIXED all bugs in 'AssignPrefs' list

(22-May-95)

- {s} FIXED All problems with non-disabled gadgets with a workaround MUI bugs.

(21-May-95)

- {s} FIXED PointerChecksum generation. Tried to allocate more than 1 gigabyte memory.

- {s} FIXED Enforcer-hit on Kickstart V2.x computers

MCPPrefs V1.04 ----- (17-Apr-95)

- {s} FIXED All PopAsls have now 256 chars string-gadget insted of 80

>> LSI <<

(14-Apr-95)

- {s} FIXED Promotor-DisplayID, the requester pops up twice.

>> Maik Solf <<

- {s} FIXED some CheckMarks didn't enable/disable the right thing

>> Philip Manning <<

- {s} ADDED 'AssignPrefs' will now check for double assigns

>> J.T. Vermeulen <<

- {s} ADDED CacheFontList can now automaticaly deleted

>> Andre Jonsson <<

(11-Apr-95)

- {s} FIXED About-Window will now be selectable over menu and it wont popup at start

>> Andre Jonsson <<

(10-Apr-95)

- {s} FIXED If you add a new task or assign the new entry wasn't activated.

>> J.T.Vermeulen <<

- {s} FIXED all problems with 'Sun Options'

>> Ville Pispa <<

(09-Apr-95)

- {s} FIXED loading and saving of Hotkey- and Hotcmd-Checkmark. Hotkey was the same as 'CrunchPatch' and 'Hotcmds' was Hotkey.

- {s} FIXED Tasklist, Assignlist or Screenlist became longer and longer

how often you press the ADD button and the window was open.

>> Volker Remuss <<

- {s} FIXED loading of 'Requester Timeout'
- {-} ----- Betarelease for all registered users.

(05-Apr-95)

- {s} FIXED Taskname errors in Tasklists
- {s} FIXED IFF-ILBM RLE decrunching with 16 colorpointer-generation
- {s} FIXED Tasklist hadn't displayed any task

(30-Apr-95)

- {s} FIXED 'BorderBlank' was enabled on OCS

(26-Apr-95)

- {s} FIXED enforcer hit
- {s} ADDED new CheckMark ON function on to 'ReqTools Patch'

(25-Apr-95)

- {s} FIXED old tasklist wouldn't be cleared in "ADD" Task from Promote-Task and NoPromote

>> FLi7e <<

- {s} FIXED 'Global Page 1' Checkmarks doesn't appear its function (this was made by resorting the page)
- {s} FIXED 'AssignPrefs'. Now you can select only directories.
- {s} FIXED 'NoGuru'-delay was not right loaded

MCPPrefs V1.03 ----- (20-Apr-95)

- {s} ADDED Full Locale support
- {s} FIXED 'BorderBlank' is now selectable on ECS machines

>> Rodney Hester and Cindy Chen <<

- {s} FIXED CacheFontlist creation
- {s} OVERW 'NoTopaz' font-selection (now only fonts that work with 'NoTopaz' can be selected)
- {s} FIXED 'PatchRGB32' is now ghosted on AGA machines
- {s} FIXED 'Hotkey Commands' is now ghosted when Hotkeys are turned off
- {s} ADDED new Checkmark ON function to 'Alert-History' and 'NoGuru'
- {s} ADDED devicelist for the 'Format Protection'
- {s} ADDED changed all 'Hotkey Cmd'-StringGadgets to PopASLs

(18-Apr-95)

- {s} FIXED errors and systemcrash when removing all entries in any of 'Promotor' listviews
- {s} OVERW Global-Page 1 resorted

(15-Apr-95)

- {s} FIXED Filename-error with 16 Colorpointer generation

MCPPrefs V1.02 ----- (11-Apr-95)

- {s} FIXED MCPPrefs needs now muimaster.library V8 (MUI 2.1) instead of V10. It's only tested with V10, so there are no warranties.

(10-Apr-95)

- {s} ADDED support of new MCP features

- {s} OVERW Userinterface:

o Select 'Hotkey Commands' now with a doubleclick in

Hotkeypage

o Global 2 is now Global Page 1

o Autoscroll is selectable in Promote-Size and DisplayID

- {s} ADDED "Test" Button

- {s} FIXED It was impossible to edit Promote-Size

(07-Apr-95)

- {s} FIXED crash with the demo-config when Euro72 and Multiscan monitors wasn't started

>> Philip Manning <<

(05-Apr-95)

- {s} FIXED some memory-eating bugs

>> Zachary Powell <<

- {s} FIXED reopening of the prefswindow while clicking the closegadget

>> LSI <<

MCPPrefs V1.01 -----

- {s} ADDED More security

- {s} OVERW memory-managment

- {s} ADDED full MUI-Cyclechain support (with a new version of MUIB-GencodeASM)

- {s} FIXED filename error with 16 Colorpointer

- {s} FIXED 'Hotkey' disables itself automatically

- {s} FIXED config-trashing while 16 Colorpointer generation

- {s} FIXED 'Borderblank' now disabled on OCS/ECS

1.11 Programm Geschichte des PatchControl

PatchControl Geschichte

=====

Die Programmierer: {s}:Stefan, {m}:Michael, {v}:Vincent

>>USER<< ist der Name der Benutzers, der den Fehler gefunden hat.

FIXED = behoben

ADDED = neu

REMOV = entfernt

REWRI = neu geschrieben

OVERW = überarbeitet

IMPRO = erweitert

PatchControl V2.2

(02-Feb-96)

- {s} FIXED problems with Executive.

(08-Jan-96)

- {s} FIXED disable/enable patch didn't work.

- {s} IMPRO patch.resource.

PatchControl V2.1

(22-Dec-95)

- {s} ADDED support of Palis.

PatchControl V2.01

(18-Nov-95)

- {s} FIXED problems with ARQ.

***** *

PatchControl V2.0

(01-Nov-95)

- {s} ADDED new patch.resource featuring:

- safe getting patches list

- patches notify

- enable/disable patches

- {s} OVERW complete PatchControl. Dramatically reduced the memory-usage.

More save now.

***** *

PatchControl V1.3

(30-May-95)

- {s} FIXED problems with PatchDT.

PatchControl V1.2

(15-May-95)

- {s} ADDED patch of RemLibrary to prevent some errors with showpatches

(14-May-95)

- {s} FIXED systemcrash with long paths (error only in AminetRelease)

PatchControl V1.1

(28-Apr-95)

- {s} ADDED first patch support (recommented by ARQ)

e.g. PatchControl ARQ

the patches from the task named ARQ will be inserted before

all other patches. (Wildcards are supported)

- {s} FIXED the format! Old TaskStructure is now only the TaskName!

- {v} ADDED ShowPatches-program to the archive

1.12 Installation

INSTALLATION:

Automatische Methode:

Am einfachsten ist die Installation mit dem beiliegenden Installationsskript. Das Skript ist so konzipiert, daß nichts überkopiert wird! Es ist unbedingt notwendig, alle Programme, die die gleichen oder ähnliche Funktionen wie das MCP haben, zu entfernen, da es sonst unter Umständen zu Problemen kommen kann. Nach erfolgter Installation muß der MCP-Aufruf noch in die Startup-Sequence eingetragen werden. Dieser Aufruf sollte möglichst früh erfolgen, um alle Funktionen nutzen zu können.

z.B. Startup-Sequence:

C:SetPatch QUIET

C:PatchControl (wird seit V1.02 mitgeliefert)

[...]

C:Copy ENVARC: RAM:ENV ALL QUIET NOREQ

C:Assign ENV: RAM:ENV

C:MCP

... alle weiteren Befehle folgen hier !

Bitte beim MCP nicht die Hunks verändern !!! (z.B. Hunkmerge beim Imploder)

*** ODER ***

Manuelle Methode:

Kopiere das MCP Program (68000/68020+) in das "C:" Verzeichnis.

Kopiere das **PatchControl** Programm in das "C:" Verzeichnis.

Kopiere die "mcpsupport.library" ins "LIBS:"-Verzeichnis.
 Kopiere die "mcpgfx.library" ins "LIBS:"-Verzeichnis.
 Kopiere das "MCPPrefs" Programm in das "Prefs" Verzeichnis.
 Kopiere den Inhalt von "ENVARC:" in das richtige Verzeichnis.
 Kopiere die "Reqtools.library" in das "Libs:" Verzeichnis.
 Kopiere "GuruHistory" und "MCP.gurudat" in das "S:" Verzeichnis.
 (Die richtigen Pfade dieser Dateien müssen aber im MCPPrefs-
 Programm gesetzt sind)

Kopiere die Anleitung in ein beliebiges Verzeichnis.

Füge die folgenden Zeilen in die "Startup-Sequence" ein:

C:SetPatch QUIET

C:PatchControl (wird seit V1.02 mitgeliefert)

[...]

C:Copy ENVARC: RAM:ENV ALL QUIET NOREQ

C:Assign ENV: RAM:ENV

C:MCP

... alle weiteren Befehle folgen hier !

Wichtig: Wenn ARQ mit dem **Assignwedge** zusammenarbeiten soll, dann muß MCP folgendermaßen gestartet werden:

c:Patchcontrol #?ARQ

c:MCP

.

.

RUN >NIL: ARQ

1.13 Einleitung

EINLEITUNG:

Im Juli 1994 wurde ein neues Projekt mit dem Ziel gestartet, ein multifunktionales Commodity zu schreiben. Es sollte möglichst viele Einzelprogramme ersetzen und dabei größtmöglichen Komfort bieten. Am Anfang wurden nur ein paar kleine Funktionen eingebaut, doch das MCP wurde immer besser und es kamen einige bisher nicht dagewesene Eigenschaften hinzu (volle Fenster verschieben, 16 Farben Mauszeiger, FormatSchutz, SpeicherPatch).

Bei der Erstellung wurde bewußt auf die Unterstützung von Kickstart 1.x verzichtet, da jeder ernsthafte Amigaanwender über Kickstart 2.x-3.x verfügt. Also wir würden uns freuen, wenn MCP viel benutzt wird und wir versprechen das MCP konsequent weiterzuentwickeln !

MCP wurde programmiert um die Amiga Arbeitsumgebung zu optimieren. Es wird die Größe der Startup-Sequence stark reduziert, da viele einzelne Programme ersetzt werden. Weiterhin ist der Programmcode von MCP meistens professioneller und dadurch schneller. Dies ist eine der ersten Versionen vom MCP und deshalb sind sicherlich noch ein paar **Fehler** vorhanden und wir hoffen, daß wir viel Unterstützung bekommen, damit MCP das beste, allumfassende Programm wird.

Für die Benutzer von MagicCX möchten wir folgende Vorteile von MCP erwähnen:

- es ist FreeWare !
- es belegt nicht soviel Speicher (bei vergleichbarem Funktionsumfang)

- es bietet viele herausragende Eigenschaften die MagicCX nicht bieten kann

Eigenschaften von MCP:

- PropHack
 - HiresPointer
 - Waitvalidate
 - NewEdit
 - Assign-Manager
 - WBTitel Uhr
 - ReqTools Patch
 - volle Fenster verschieben (voll systemkonform)
 - volle Fenster vergrößern/verkleinern (voll systemkonform)
 - PackerPatch (jedes Programm kann gepackte Dateien laden)
 - 16 Farben Mausfeil
 - neue Workbenchtitelleiste
 - komplexer Promotor
 - FormatSchutz
 - ToolAlias (Standardprogramm im Piktogramm ändern)
 - CacheFont
 - Piktogrammerkmale Erweiterung (Merkmale für Spiele etc.)
 - Mausbeschleuniger
 - Laufwerksklicken ausschalten
 - DRI Pens setzen
 - AssignWedge
 - automatische Bildschirmaktivierung
 - Auswahlfenster Auszeit
 - AppIcons austauschen
 - Topaz Zeichensatz austauschen
 - Blanker (unterstützt SwazBlanker und GarshneBlanker)
 - Dimmer
 - Mausfeil Blanker
 - Guru-Geschichte (Abspeichern aller Guru's)
 - Kein Guru
 - PatchRGB32
 - Bildschirme Menü (zum bequemen selektieren von Bildschirmen)
 - Patch zur Speicherverwaltung (z.B. ChipRam ausschalten!)
 - Dos Stern (* anstatt von #?)
 - NewLook-Menüs
 - Hotkeys
 - MUI-Konfigurationsprogramm
 - Programmiert in 100% Assembler
- und noch einige mehr.
-

1.14 HAFTUNG

Haftung:

Mit der Benutzung des MCP stimmen Sie folgender Verzichtserklärung zu:

ES GIBT KEINERLEI GARANTIE FÜR DIESES PROGRAMMPAKET, IN BEZUG AUF DIE GELTENDE GESETZGEBUNG. AUSSER ES IST ANDERWEITIG SCHRIFTLICH BESTÄTIGT, SO STELLEN DIE COPYRIGHT-INHABER UND/ODER EINE DRITTE PARTEI DIESES PROGRAMM "SO WIE ES IST" OHNE GARANTIE IRGENDWELCHER ART, INDIREKTER ODER AUSDRÜCKLICHER ART, EINGESCHLOSSEN, ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT, DIE EINGESCHLOSSENEN MARKTÜBLICHEN GARANTIEEN UND TAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ZUR VERFÜGUNG. DAS VOLLE RISIKO DER QUALITÄT UND FUNKTIONALITÄT DIESES PROGRAMMS LIEGT BEI IHNEN. SOLLTE SICH DAS PROGRAMMPAKET ALS FEHLERHAFT ERWEISEN, SO TRAGEN SIE ALLE KOSTEN ALLER NÖTIGEN SERVICEARBEITEN, DER REPARATUR ODER KORREKTUR.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN, SOWEIT NICHT AUSDRÜCKLICH DURCH DIE GELTENDE GESETZGEBUNG BESTIMMT ODER DURCH EINE SCHRIFTLICHE GENEHMIGUNG, KÖNNEN DIE COPYRIGHT-INHABER ODER IRGEND EINE ANDERE PARTEI, DIE DIESES PROGRAMMPAKET WEITERVERTREIBEN, SO WIE ES OBEN ERLAUBT WURDE, FÜR SCHÄDEN GEWÖHNLICHER, BESONDERER, ZUFÄLLIGER ODER DURCH DAS PROGRAMMPAKET ENTSTANDENER ART, WELCHE DURCH DIE NUTZUNG ODER FEHLERHAFTE BEDIENUNG DES PROGRAMMPAKETS (EINGESCHLOSSEN, ABER NICHT DARAUF BESCHRÄNKT, DER VERLUST VON DATEN, ODER FEHLERHAFTER DARGESTELLTER DATEN, ODER VERLUSTE, DIE DURCH SIE ODER EINE DRITTE PARTEI HERBEIGEFÜHRT WURDEN, ODER DURCH EIN FEHLERHAFTES ARBEITEN DIESES PROGRAMMPAKETS MIT ANDEREN PROGRAMMEN), SELBST WENN DER INHABER ODER EINE DRITTE PARTEI AUF SOLCHE MÖGLICHKEITEN DER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDEN, VERANTWORTLICH GEMACHT WERDEN.

1.15 MUI Info

MUI:

Das MCPPrefs Programm benutzt MUI - MagicUserInterface

(c) Copyright 1993-96 by Stefan Stuntz

MUI ist ein System zum Erzeugen und Unterstützen von grafischen Benutzungsoberflächen. Mit der Hilfe eines Konfigurationsprogrammes bekommt der Benutzer einer MUI-Applikation die Möglichkeit das Aussehen dieser Applikation seinem Geschmack anzupassen.

MUI wird als Shareware vertrieben. Um ein vollständiges Programmpaket zu bekommen, das viele Beispiele und mehr Informationen über die Registrierung beinhaltet, sollten Sie auf lokalen Bulletin Boards oder Public Domain Disketten nach einer Datei namens muiXXusr.lha Ausschau halten (XX steht für die letzte Versionsnummer).

Sie können sich auch direkt registrieren lassen, indem Sie 30.- DM oder 20.- US\$ an die folgende Adresse schicken:

Stefan Stuntz

Eduard-Spranger-Straße 7

80935 München

GERMANY

Telefon: +49-89-313-1248

E-Mail: stuntz@informatik.tu-muenchen.de

Bemerkungen:

1)

Es ist nicht notwendig MUI zu registrieren, um MCPPrefs zu benutzen. Die Registrierung von MUI ist aber sehr sinnvoll, da dann die grafische Oberfläche des MCPPrefs Programms abgespeichert werden kann.

2)

MUI wird nur für das "MCPPrefs" Programm gebraucht. Das Hauptprogramm MCP läuft unabhängig von MUI und den MUI-libraries.

3)

Es reicht das Vorhandensein der MUI-Libraries im 'LIBS:'-Verzeichnis, um das Prefsprogramm zu starten.

1.16 Neue Ideen

NEUE IDEEN:

Wenn jemand außer den unter **In Zukunft** genannten Ideen noch Andere hat, dann kann er sie uns gerne mitteilen. Wir versuchen diese dann in späteren Versionen zu verwirklichen.

1.17 Registrierung

REGISTRIERUNG:

MCP ist FreeWare und Mailware! Wir hoffen, daß dadurch viele von Euch dieses Programm benutzen und wir so schnell wie möglich alle Fehler beseitigen können. Wenn Ihr selbst ein größeres Programm geschrieben habt, dann würden wir uns sehr über ein Keyfile freuen.

Wer MCP benutzt kann sich KOSTENLOS registrieren lassen. Allen registrierten Usern schicken wir über E-Mail immer die neueste Version und sie erhalten zusätzlich die Beta-Versionen vom MCP. Wir würden uns aber auch sehr über Registrierungen ohne E-Mail-Adresse freuen, denn es ist für uns sehr interessant, wieviele Leute das MCP regelmäßig benutzen.

Die Angabe von Land und Stadt in dem **Registrierungsformular** wäre super, da wir auf einer großen **Weltkarte** die Orte kennzeichnen wollen. Diese Karte liegt dann später einmal in digitalisierter Form bei.

Wer keine E-Mail-Adresse hat, kann sich auch die neueste Version über Modem in der folgenden **Support-BBS** besorgen. Es können dort auch Registrierungen und Vorschläge abgelegt werden.

Wenn jemand kein Modem besitzt und auch keine E-Mail-Adresse hat, kann derjenige uns natürlich auch schreiben oder uns anrufen (**Autoren**). Leider können wir aus Kostengründen keine neuen Versionen per Post verschicken.

1.18 Registrierungsformular

- Registrierungsformular:

Bitte das folgende Registrierungsformular oder ein vergleichbares zu EINEM **Autor** per E-Mail oder Brief senden.

----- schnipp -----

MCP - Registrierung

Prog Version : MCP V1.10

Name :

E-Mail :

Telefon :

Stadt, Land :

Computer :

Kickstart :

Prozessor :

Speicher :

Grafikkarte :

Kommentar :

Ich bin damit einverstanden, daß einige Programme von ALiENDESiGN oder neue

Eigenschaften vom MCP auf meinem Computer getestet werden können.

----- schnipp -----

Wenn jemand wirklich bereit ist, etwas Geld für den MCP-Support zur Verfügung zu stellen, würden wir uns sehr freuen. Mit diesem Geld würden wir dann den Support von MCP verbessern, indem wir mehr Versionen verschicken und auch auf Computermessen ein paar Disks verschenken.

Hier die Kontonummer: Michael Knoke

Bayerische Vereinsbank Falkensee

BLZ: 10020890

Kontonr: 5402360

1.19 System Anforderungen

SYSTEM ANFORDERUNGEN:

- Ein Amiga

- Kickstart Version 2.04 oder höher

- Einen MC68000/68010 Prozessor oder einen MC68020 oder höher für die schnellere 020'er Version

- **MUI** (Magic User Interface) V2.1 oder höher (für das Konfigprogramm)

Bemerkung: MUI 3.0 oder höher wird für die Drag&Drop-Funktion und für die Sprechblasenhilfe vom MCPPrefs-Programm benötigt.

1.20 Support BBS

- Mailbox-Unterstützung

EViL MoON ! +49-[0]3322-208768 (USR V.everything)

Um Zugriff zur MCP-Support Seite zu bekommen, muß man am Anfang 'yes' eintippen. Anschließend wird man nach den persönlichen Angaben wie Adresse und Computertyp gefragt. Danach kann man 'update' tippen und erhält ein spezielles Menü, in dem man Aktionen, wie z.B. 'Upload', 'Download', 'Fehlereport' usw. tätigen kann.

Bemerkung: Beim nächsten Anruf bei der BBS muß diese lange Prozedur aber nicht wiederholt werden.

1.21 Support Programs

- Zusatzprogramme:

PatchControl: Dieses Programm ermöglicht es, System-Patches sicher zu entfernen, ohne einen Warmstart durchführen zu müssen oder einen Absturz zu verursachen. MCP nutzt dieses Programm zum Entfernen der Patches.

ConvertAP: Dieses Programm konvertiert die Assigns von dem Programm "AssignmentPrefs" zum MCP Format. Nach dem Start dieses Programms übernimmt MCP die dort gespeicherten Assigns und man kann nun statt "AssignmentPrefs" MCP benutzen.

ConvertAM: Dieses Programm konvertiert die Assigns von dem Programm "AssignmentManager" zum MCP Format. Nach dem Start dieses Programms übernimmt MCP die dort gespeicherten Assigns und man kann nun statt "AssignmentManager" MCP benutzen.

FixJump: Dieses Programm stoppt das nervende Springen des Bildschirms wenn man ein Startbild anzeigt und IPrefs geladen wird. Dieses Programm ist ein Extraprogramm und ist kein Teil von MCP. Mehr Informationen enthält die Sektion **FixJump** in diesem Guide..

Note: Das Installationsskript startet ConvertAP und ConvertAM automatisch.

1.22 Secret Part by Fli7e

... Welcome to the SECRET PART of the MCP GUIDE ...

Well, Stefan & Vincent asked me to do a little MCP Grafix for the PREFS program placed on the left side ... After I finished the grafix work I decided to make a litte and fast handmade ASCII to be placed in top of the guide. Also finished!

And last not least this secret part .. harhar ... I dunno who ever will read this ...

signing: fli7e/sAD^cS!^hJB^kLF

1.23 Danke

Danke:

"Danke" an folgende Leute:

- Flite für das tolle MCP-Logo im Prefs.

- Trevor Moris für die MCP-Schublade, das gesoftete MCP-Logo und

einen 16 Farben Mauspfail

- Torsten Bach (LSI) für Betatesting, neue Ideen, die Piktogramme und die erste deutsche Dokumentation
- Hermes Trismegistus für die Erstellung der Guidedateien und die Rechtschreibüberprüfung der englischen Übersetzung
- Michael Gollmick für die englische Übersetzung
- Jan 'One' Skypala für die '_asl.library'
- Walter Trautmann für finanzielle Unterstützung
- Eetu Ojanen für Infos zum Ramsey und Gary
- David Le Corfec für den français.catalog und das französische Guide
- Bo Thorsen für den danish.catalog
- Giovanni Addabbo für den italino.catalog
- Fredrik Hallenberg für den svenska.catalog
- Andre Jonsson für das schwedische Guide
- Eivind Olsen für den norsk.catalog
- alle Betatester des MCP
- alle registrierten User
- alle Leute die uns Bugreports und neue Vorschläge geschickt haben
- Nico François und Magnus Holmgren für die coole ReqTools.library
- T.F.A (ins besondere Price) für den super ASM-One V1.29
- Stefan Stuntz für MUI
- Commodore für den Amiga, einen der besten Computer der jemals gebaut wurde!
- Amiga Technologies für die Wiederauferstehung des Amiga.

... viel Spaß mit dem MCP wünscht

Das ALIENDESIGN Team

1.24 Noch zu tun

ToDo:

Diese Liste wird intern weiter geführt, aber seit euch sicher, sie ist sehr lang.

1.25 Usage

WICHTIGE BENUTZUNGSHINWEISE FÜR MCP:

Es sollte das Prefsprogramm zum Einstellen der Konfiguration benutzt werden. Das Prefprogramm benötigt nur die MUI-Libraries im 'LIBS:' Verzeichnis, so daß man nicht unbedingt das komplette MUI Paket installieren muß.

MCP benötigt das Program **PatchControl**, um sicherzustellen, daß die Funktionen richtig zurückgeändert werden können. Wenn das Programm nicht gestartet ist, dann kann es zu Abstürzen beim Speichern der Einstellungen kommen. Für genauere Informationen siehe bitte in der Sektion **Installieren** nach.

1.26 World Map Project

- Weltkarte

Selektiere einen der nachfolgenden Knöpfe um eine Weltkarte zu sehen, auf der alle registrierten MCP Benutzer markiert sind.

Drücke * hier * wenn Multiview benutzt werden soll.

Drücke * hier * wenn Display benutzt werden soll.

Wenn Du auch auf der Weltkarte sein möchtest, dann registriere Dich doch bitte. Die **Registrierung** ist kostenlos!

Notiz:

1)

Die Datei "Worldmap.iff" muß im gleichen Verzeichnis wie die Guidedatei sein, damit alles funktioniert. Außerdem muß entweder das Program "Display" oder "Multiview" im Verzeichnis-Suchpfad sein.

2)

Diese Funktion ist aber noch nicht implementiert in dieser Version vom MCP.guide.

1.27 Alert Geschichte

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Alert Geschichte:

Das MCP schreibt jeden Absturz in die "GuruHistory"-Datei. Es ist manchmal ganz interessant zu wissen, welches Programm abgestürzt ist und was die genaue Ursache war. Die Datei liegt als ASCII-Datei vor und ist wie folgt gegliedert:

Date : Datum und Uhrzeit des Absturzes

Task : welches Programm den Absturz verursacht hat

(auch Programmadresse)

Error: der aufgetretene Absturz

By : Hauptgruppe des Absturzes

Cause: eine genauere Erklärung des Absturzes

MCP liest die Gurunummer und den GuruTask aus den Adressen \$100 und \$104, sodaß es nicht ausgeschlossen ist, daß undefinierte Werte an diesen Adressen stehen und wir diese als Gurunummer übernehmen. Normalerweise sind diese Adressen leer (wenn kein Guru aufgetreten ist), aber es gibt einige Prozessorkarten oder Programme, die zufällige Werte an diese Adressen schreiben.

Bitte beachte, daß der Enforcer diese Lesezugriffe als Enforcer-Hit ausgibt, aber dies ist okay. Es gibt leider keinen anderen Weg, um die Gurunummer nach dem Reset zu bekommen.

Bemerkung: Um gleich nach dem Absturz genauere Angaben zu erhalten, sollte man immer die **Kein Guru**-Funktion aktivieren. Wenn die 'Kein Guru'-Funktion ausgestellt ist, werden die Abstürze erst nach dem Warmstart in die "GuruHistory" abgespeichert.

1.28 Appicon Change

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- AppChange:

Nun kann man Piktogramme, die von den Programmen selbst erzeugt werden (AppIcons), ändern. Leider öffnen einige Programme nur häßliche 4-Farben-Piktogramme, die auf der MagicWB (bzw. NewIcons etc.) besonders unschön aussehen. Mit diesem Patch kann man seine eigenen, hübscheren Piktogramme für diese Programme verwenden. Das MCP sucht im "ENV:sys/"

Verzeichnis nach einem neuen Piktogramm, das unbedingt den Namen "def_AppIconname.info" tragen muß und ersetzt das alte AppIcon mit diesem neuen Piktogramm.

Beispiel:

Wenn man z.B. den Powerplayer startet, dann wird versucht, aus dem "ENV:sys/"-Verzeichnis die Datei "def_PowerPlayer.info" als AppIcon zu öffnen.

1.29 Assign Prefs

GLOBAL LISTEN PROMOTOR HOTKEYS

PACKERPATCH TOOLALIAS ASSIGNPREFS SPECICHERPATCH AUSWAHLFENSTER

- AssignPrefs:

Mit dieser Funktion wird der "AssignManager" aktiviert. Man kann nun endlich all seine Assigns (außer "Env:") aus der "Startup-Sequence" bzw. der "User-Startup" entfernen und auf der Seite "Listen - AssignPrefs" eintragen. Wenn man schon vorher die Programme "AssignManager" oder "AssignPrefs" benutzt hat, kann man sich seine Assigns bei der Installation des MCP's mit den beiliegenden Konvertern automatisch in die Konfigdatei des MCP eintragen lassen. Ganz besonders interessant ist die Assign-Late Option. Wenn man viele Programme auf seiner Festplatte hat, ist die Menge der Assigns sehr groß. Ärgerlich ist dann z.B., wenn man sich im Reqttools-Dateiauswahlfenster mit der rechten Maustaste die Assigns anzeigen läßt und dann jedesmal suchen muß, um an seine oft benutzten Verzeichnisse zu kommen. Die Assign-Late Option macht ein Assign erst gültig, wenn dieses das erste Mal benutzt wird. Assign-Late wird vom Betriebssystem direkt unterstützt und ist daher eine Option die man oft verwenden sollte. Ganz wichtig ist auch, daß die Verzeichnisse und alle Unterverzeichnisse bei der AssignLock Funktion automatisch erstellt werden. Es ist also nicht mehr nötig, vorher das Verzeichnis mit 'MakeDir' zu erzeugen.

Als zusätzliche Funktion bietet MCP die Möglichkeit, globale ENV-Variablen für mehrere Assigns zu setzen. Wenn MCP gestartet wird und die gegebene ENV-Variable ist gesetzt ('1', 'YES' oder 'ON'), dann werden die nächsten Assigns ausgeführt. Ist die ENV-Variable gelöscht ('0', 'NO' oder 'OFF'), dann werden die nächsten Assigns übersprungen. Eine ENV-Variable gilt immer bis zur nächsten ENV-Variable. Möchte man wieder alle Assigns zulassen, so muß man auch den Typ 'VAR' wählen und als Variable nichts eingeben. In der Liste erscheint dann 'immer' !!

~~~

Die Assigns müssen auf der Seite "Listen - AssignPrefs" eingetragen werden. Alle dort eingetragenen Assigns werden beim Aufruf des MCP gemacht, wenn die 'AssignPrefs' Funktion angeschaltet ist.

Die Liste ist wie folgt gegliedert:

Links - der zuzuweisende Datenträger

Mitte - Typ des Assigns

Rechts - der Pfad des Datenträgers

Ein Beispiel wäre: Pinball --> LATE --> DH0:Games

Um ein neues Assign hinzuzufügen, gibt es folgende Möglichkeiten:

1. Auf "Neu" klicken.

Man kann dann im linken Texteingabefeld den zuzuweisenden Datenträger eintragen. Im rechten Texteingabefeld wird der Pfad des Datenträgers eingetragen oder per Dateiauswahlfenster ausgewählt. Mit dem Auswahlknopf wird der Assigntyp gewählt.

oder 2. Auf "Add Systemassign" klicken.

Es öffnet sich dann ein neues Fenster, in dem man sich ein Assign aus der Systemassignliste auswählen kann. Dies ist besonders interessant im Zusammenhang mit der 'AssignWedge'-Funktion, da dann das

Assign im System existiert.

Es sind folgende Assign-Arten möglich:

Spät - das Assign wird erst gemacht, wenn es gebraucht wird.

Pfad - einfaches Assign (Name zu Verzeichnis)

Lock - einfaches Assign, bei dem aber das Verzeichnis geschützt wird und nicht gelöscht werden kann. Wenn das Verzeichnis noch nicht existiert, wird es angelegt.

Add - Assign zu einem bereits vorhandenen Assign hinzufügen (das vorhandene Assign muß aber vom Typ 'LOCK' sein!)

Var - ENV-Variable für Assigns setzen

Um die Einstellungen für ein Assign zu ändern, muß man nur auf das Assign klicken. Man kann dann in den unteren Texteingabefeldern die Namen oder auch die Assignart ändern. Mit 'Lösche' wird das angeklickte Assign aus der Liste entfernt.

Bemerkung:

1)

Das MCP sollte unbedingt so in die "Startup-Sequence" eingetragen werden, wie unter dem Punkt **Installation** beschrieben wurde. Da einige Systemassigns schon vor dem "IPrefs"-Aufruf vorhanden sein müssen, empfiehlt sich ein früher Start des MCP.

2)

Das einzige Assign, welches nicht in die Liste eingetragen werden darf, ist das "Env:"-Assign, weil MCP seine Konfigdatei erst von dort laden muß.

## 1.30 Assignment Wedge

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- AssignWedge:

Wer hat sich nicht schon mal geärgert, wenn man ein neues Programm installiert hat, es startet und folgende Meldung erscheint:  
"Benötige Datenträger ?? in beliebigem Laufwerk."

Bisher mußte man zunächst eine Shell öffnen, um das gewünschte Laufwerk anzumelden bzw. einem Verzeichnis zuzuweisen und dann das Programm erneut starten. Das ist jetzt vorbei, denn diese Funktion erweitert die bisherige Meldung um einige weitere Möglichkeiten, die wie folgt lauten:

Assign : Bietet die Möglichkeit, dem Datenträger ein Verzeichnis zuzuweisen.

Mount : Versucht den angegebenen Datenträger anzumelden.

Deny : Die Meldung wird für diesen Datenträger immer unterdrückt.

Bemerkung: Die mit "Assign" zugewiesenen Verzeichnisse sollten bei häufiger Benutzung auf der Seite "Listen - **AssignPrefs**" in die Assignliste eingetragen werden. Dieses erweiterte Auswahlfenster unterstützt noch keine Locale. Wenn man den ARQ benutzt, sollte man beim **PatchControl** "#?ARQ" angeben (z.B. c:PatchControl #?ARQ).

## 1.31 Border Blanker

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- BorderBlank:

Schaltet den grauen Bildschirmrand in einen schwarzen Rand um.

Bemerkung: Diese Funktion benötigt ECS oder AGA Chipsatz.

## 1.32 Cachefont

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Cachefont:

Wenn man eine große Anzahl von Zeichensätzen in seinem Fonts-Verzeichnis hat und einen neuen Zeichensatz in einem Fontauswahlfenster wählen will, kann es ganz schön lange dauern bis man endlich den neuen Zeichensatz auswählen kann. Das ist jetzt vorbei, denn das MCP-Voreinstellerprogramm generiert eine eigene Fontliste die immer aufgerufen wird, wenn ein Programm die System-Funktion "AvailFonts" aufruft. 'CacheFont' ist ein 100%iger Ersatz für AvailFonts!

Um die Fontliste zu generieren, muß man diese Funktion im Prefsprogramm editieren. Es öffnet sich ein neues Fenster, in dem man die FontListe generieren oder löschen kann.

Bemerkung: Wenn neue Fonts in das "Fonts:"-Verzeichnis kopiert werden, muß die Fontliste neu generiert werden, damit diese Fonts beim nächsten Fontauswahlfenster zur Verfügung stehen.

## 1.33 CapsShift

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- CapsShift:

Wenn "CapsLock" an ist und man drückt dazu die Shifttaste, dann wird die Shiftfunktion wieder aufgehoben, d.h. alle Buchstaben werden wieder klein.

## 1.34 Bildschirm Zentrierung

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Bildschirm Zentrierung:

Mit dieser Funktion werden Bildschirme, die in einer Overscan-Auflösung geöffnet werden und kleiner als diese Auflösung sind, automatisch zentriert. Wenn z.B. ein Bildschirm 640\*480 in VideoOverscan (656\*495) geöffnet wird, ist dieser Bildschirm dann nicht links oben in der Ecke, sondern genau in der Mitte zentriert.

## 1.35 CopyMemQuick

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- CopyMemQuick:

Dieser Patch ersetzt die Systemfunktionen "CopyMem" und "CopyMemQuick" durch eine hochoptimierte Movem- bzw. Move16-Kopierschleife (wenn möglich).

Bemerkung: Sollte für maximale Ram-Performance immer eingeschaltet sein.

## 1.36 Packer Patch

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

#### PACKERPATCH TOOLALIAS ASSIGNPREFS SPECICHERPATCH AUSWAHLFENSTER

- Packer Patch:

Mit dieser Funktion ist es den auf der Seite "Listen - Packer Patch" eingetragenen Programmen möglich, gepackte Dateien zu entpacken. Die Idee entstand daraus, daß viele Programme keine gepackten Dateien laden können oder nur bestimmte Packer unterstützen.

---

Es werden folgende Packer unterstützt:

- \* PowerPacker
- \* XPK (keine Verschlüsselten)
- \* Stonecracker
- \* Imploder
- \* Crunchmania

Es können für jedes Programm einzelne Packer ausgestellt werden, falls diese vom Programm bereits unterstützt werden. Diese Option ist nützlich, um doppeltes Entpacken zu verhindern und damit Zeit zu sparen.

~~~

Auf der Seite "Listen - Packer Patch" werden alle Programme eingetragen, bei denen der "Packer Patch" aktiviert oder deaktiviert sein soll. Man hat also die Möglichkeit entweder mit 'Inklusiv' bestimmte Programme zuzulassen oder aber mit 'Exklusiv' alle Programme zuzulassen und nur die Aufgeführten wegzulassen. Wenn 'Packer Patch' aktiviert ist, dann ist es den angegebenen Programmen möglich, gepackte Dateien zu laden. Um ein neues Programm hinzuzufügen, muß man auf "ADD" klicken. Man kann dann aus der Liste der sich im System befindlichen Programme, ein neues Programm auswählen oder im Texteingabefeld ein neues Programm eintragen. Der Name des Programms darf auch Pattern (z.B. #?) enthalten. Man sollte aber gerade auf langsamen Rechnern (bei vielen eingetragenen Programmen), aus Geschwindigkeitsgründen darauf verzichten.

Wenn man in der Liste ein Programm anklickt, kann man noch folgendes verändern:

EDIT - der Name des Programms kann editiert werden

LÖSCHE - das angeklickte Programm kann aus der Liste gelöscht werden

Bei 'Inklusiv' werden alle Datei des gewählten Programms entpackt. Es empfiehlt sich also bei Programmen, die z.B. den PowerPacker unterstützen, diesen auszuschalten, da es sonst passieren kann, daß eine Datei zweimal entpackt wird. Dies führt aber nicht zu Daten-, sondern nur zu Geschwindigkeitsverlusten.

Bei 'Exklusiv' werden alle Datei entpackt, außer bei den gewählten Programmen. Leider kann man dann keine einzelnen Packer mehr deaktivieren, sondern es werden immer alle Packerarten unterstützt.

Bemerkung: Um den jeweiligen Packer unterstützen zu können, wird die Library des Packers im "Libs:"-Verzeichnis benötigt. (z.B. "powerpacker.library")

1.37 Default PubScreen

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Default PubScreen:

Mit dieser Funktion wird immer der vorderste Bildschirm (wenn er ein öffentlicher Bildschirm ist) als voreingestellter öffentlicher Bildschirm benutzt. Alle Auswahlfenster erscheinen dann auf diesem Bildschirm und nicht auf der Workbench. Wenn der vorderste Bildschirm kein öffentlicher Bildschirm ist, wird sofort wieder der Workbench-Bildschirm eingetragen.

1.38 Fonts Suche

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Fonts Suche:

Wenn ein Font nicht geöffnet werden kann, dann wird versucht, den Font aus dem 'FONTS:' Verzeichnis zu laden. Nützlich ist dies für Programme, welche die Zeichensätze aus Ihrem Hauptverzeichnis lesen wollen.

Bemerkung: Es werden nur Standard-Fonts ("?.font") gesucht, aber z.B. keine PS-Fonts.

1.39 Immer NewLook-Menüs

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Immer NewLook-Menüs:

Diese Funktion setzt bei Kickstart3.x die Menüs auf 'NewLook' indem die Farben für die Menüs neu gesetzt werden. Diese Funktion sollte nicht mit 'MagicMenu' benutzt werden, da dieses Programm eigene Farben für die Menüs benutzt.

1.40 FormatSchutz

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- FormatSchutz:

Das angegebene Device wird vor versehentlicher Formatierung geschützt. Es schützt aber auch vor der Formatierung durch einige Viren. Um das Device zu ändern muß man die 'FormatSchutz' Funktion im Prefsprogramm editieren. Es öffnet sich ein neues Fenster, in dem man das Device einstellt (es wird Groß- und Kleinschreibung unterschieden !!).

Bemerkung: Da nur ein Device angegeben werden kann, sollte man sich gut überlegen, welches Device man einträgt.

Warnung: SchnellFormatierung funktioniert immer noch, weil dieses nicht das Devicekommando 'Format' aufruft, sondern nur Blöcke schreibt.

1.41 FramelHack

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- FramelHack:

Diese Funktion verändert das Aussehen von Rahmen, die vom System benutzt werden (z.B. Knöpfe). Die Breite der Linien wird verändert, sodaß das Aussehen bei höheren Auflösungen angepaßt wird.

Überprüfe Auflösung : Die Auflösung des Bildschirms wird vor der Veränderung geprüft. Wenn keine 1:1 Bildschirmauflösung existiert, werden keine Rahmen verändert.

1.42 Immer Hires Mauspfel

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Immer Hires Mauspfel:

Diese Funktion setzt den Mauspfel immer auf HiRes, sodaß nie mehr ein LoRes Mauspfel kommt. Auf AGA-Rechnern ist es sehr störend, wenn manche Programme noch einen LoRes-Mauspfel benutzen.

1.43 Hotkeys

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Hotkeys:

Mit dieser Funktion werden die internen "HotKeys" (z.B. "Klick nach vorne") aktiviert. Die Einstellungen können auf der Seite "Hotkeys" vorgenommen werden. Auf dieser Seite werden alle Einstellungen, die die internen bzw. externen "Hotkeys" betreffen, verändert.

Es stehen folgende Hotkey-Routinen zur Verfügung:

Aktiviere Fenster :

Dieses "Hotkey" aktiviert das Fenster unter dem Mauspfel.

Bildschirme blättern :

Mit diesem "Hotkey" werden die Bildschirme durchgeschaltet.

Einfügen in den Eingabestrom :

Dieser "Hotkey" fügt einen Text oder/und eine Tastenkombination in den Eingabestrom ein. Es gibt folgende Formate:

Text: {} {blabla}

Tastenkombination: <> <CTRL LALT A>

Tastenkombination loslassen: [] [CTRL RALT A]

Beispiel: Einfügen von 'Doppelklick LinkeMaustaste'

(Bitte ein Leerzeichen nach jeder Zeichenkette)

<|button mouse_leftpress>

[|button mouse_leftpress]

<|button mouse_leftpress>

[|button mouse_leftpress]

Fenster blättern :

Mit diesem "Hotkey" werden die Fenster durchgeschaltet.

Halte Maus X / Halte Maus Y :

Blockiert die Mausbewegung in der X bzw. Y-Richtung.

Halte Maus X und Y :

Blockiert die Mausbewegung in einer Richtung, wobei die Richtung durch die letzte Mausbewegung bestimmt wird.

Kaltstart :

Führt einen Kaltstart aus, d.h. es werden alle resetfesten Programme gelöscht und die MMU ausgeschaltet (wenn möglich).

Klick nach hinten :

Mit diesem "Hotkey" wird das angewählte Fenster in den Hintergrund verlagert.

Klick nach vorn :

Mit diesem "Hotkey" wird das angewählte Fenster in den Vordergrund geholt.

Schließe aktives Fenster :

Schließt das aktive Fenster.

Schnelles Reset :

Einfacher und schneller (!) Reset für A1200.

Shift Taste :

Hiermit kann man die Shifttaste emulieren. Hier kann man

z.B. die mittlere Maustaste als Shifttaste verwenden.

Starte AmigaDOS Befehl :

Mit diesem "Hotkey" wird ein Shellkommando ausgeführt.

Das Shellkommando kann angegeben werden, wenn man auf "Options" klickt.

Starte Bildschirm Blanker :

Aktiviert den Bildschirmschoner.

Starte Bildschirm Dimmer :

Aktiviert den Dimmer.

System wiederherstellen :

Setzt das System in den alten Zustand zurück, wenn mit der Funktion 'Neue Piktogrammerkmale' etwas verändert wurde.

Zip Fenster :

Hiermit kann man das Zoomsymbol eines Fensters emulieren.

Um einen neuen Hotkey für eine Funktion zu definieren, muß man nur auf 'NEW' klicken und dann erscheint ein Fenster, in dem man entweder einen 'Hotkey', ein 'Diskaktion' oder ein 'Zeitaktion' wählen kann. Es ist immer das Ereignis aktiv, das angeklickt ist !

Bei der 'Hotkey'-Aktion muß man auf 'Aufnahme' klicken und kann dann die (Maus)Tasten für die Funktion drücken. Maus- und Tastatureingaben müssen einzeln gemacht werden, obwohl beide dann später einen Hotkey bilden.

Keine Weiterleitung - verbietet das Weiterleiten des Hotkeys. Andere

Programme merken also nicht, ob dieser Hotkey gedrückt wurde. Manchmal ist es aber auch sehr sinnvoll die Tasten durchzuleiten.

Wiederholung - Die Funktion wird mehrfach ausgeführt, wenn der Hotkey gehalten wird. Dies ist besonders bei der Funktion 'Einfügen in den Eingabestrom' wichtig, da dann der Text oder die Tastenkombination auch mehrfach ausgeführt werden.

Bei der 'Diskaktion' kann man eine Funktion ausführen lassen, wenn eine Diskette eingelegt oder ausgeworfen wird. (Probier mal eine Diskette reinzutun, während diese Seite an ist !)

Bei einer 'Zeitaktion' kann man eine 'Start Zeit' (dies ist die Verzögerung in Sek. nach dem Start von MCP) und die 'Wiederholungs Zeit' (dies ist die Wiederholungszeit in Sekunden) angeben und dann wird die Funktion automatisch ausgeführt.

1.44 Linkshänder Maus

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Linkshänder Maus:

Mit dieser Funktion werden die linke und die rechte Maustaste vertauscht. Für Linkshänder ist dies sehr sinnvoll, da so ein vernünftiges Arbeiten möglich ist.

1.45 Library Suche

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Library Suche:

Leider legen einige Programme in ihrem Verzeichnis ein eigenes Library-Verzeichnis an und laden die benötigten Libraries nur von dort. Mit diesem Patch ist es möglich, alle Libraries ins "Libs:"-Verzeichnis zu verschieben, um zu vermeiden, daß sich Libraries unnötig doppelt auf der Festplatte befinden. Es ist auch möglich im Verzeichnis eines Programms ein "Libs"-Verzeichnis anzulegen und dort die Libraries des Programms unterzubringen. 'Library Suche' versucht aber auch aus 'PROGDIR:Libs/' die Library zu laden. Damit kann man die Libs ordnen und beim Löschen eines Programms auch dessen Libraries löschen.

Bemerkung: Es wird zuerst versucht die Library im eigenen Verzeichnis zu öffnen und nur wenn dies fehlschlägt wird im "Libs:" Verzeichnis gesucht.

1.46 LISTEN SEITE

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

PACKERPATCH TOOLALIAS ASSIGNPREFS SPECICHERPATCH AUSWAHLFENSTER

1.47 Lock Patch

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Lock Patch:

Dieser Patch überprüft die Parameter an die Dosfunktion Lock, damit keine ungültigen Werte übergeben werden. Einige Programme übergeben illegale Werte, obwohl nur zwei Werte erlaubt sind.

1.48 MapUmlauts

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- MapUmlauts:

Diese Funktion wandelt die deutschen Umlaute automatisch in 'ae', 'oe', 'ue' oder 'ss' um. Wenn man also einen entsprechenden Umlaut tippt (oder einen Snap benutzt), dann werden die konvertierten Zeichen ausgegeben.

1.49 Speicher Patch

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

PACKERPATCH TOOLALIAS ASSIGNPREFS SPECICHERPATCH AUSWAHLFENSTER

- Speicher Patch:

Mit dieser Funktion ist es möglich, den angegebenen Programmen einen Speichertyp zuzuweisen. Man kann also einem Programm nur ChipRam oder nur FastRam geben.

Besonders interessant ist diese Funktion für Grafikkartenbesitzer, da die Grafikchips von Grafikkarten auch auf das FastRam zugreifen können. Bei einer guten WB-Emulation kann man fast allen Programmen nur FastRam geben, wobei dann folgende Vorteile entstehen:

- man kann auch mit wenig ChipRam (512k,1MB) große 256-Farben-Bildschirme öffnen

- es beschleunigt das System teilweise extrem (z.B. brauchen die User-programme des "EaglePlayers" im "FastRam" kaum noch Prozessorzeit)

Dieser Patch zeigt eindrucksvoll wie gut die WB-Emulation der GFXKarte ohne ChipMem auskommt. Wenn man diesen Patch mit einer Grafikkarte benutzt, muß man folgendes beachten:

Es muß 'Exklusiv' gewählt werden und dann müssen folgende Programme in die Liste eingetragen werden:

- wenn man einen Mauspfel auf dem Amigabildschirm haben will (normaler-weise:"ja"), muß man das Programm "« IPrefs »" in die Liste eintragen und Fast- und ChipRam geben.

- alle Programme die auf die SoundHardware zugreifen (z.B. alle Sound-player), müssen ebenfalls dort beide Speicherarten bekommen.

Auf Amigabildschirmen wird der Speicherpatch (nur Exklusiv) automatisch deaktiviert.

Alle nichteingetragenen Programme erhalten nur noch FastRAM !!!

~~~

Um ein neues Programm hinzuzufügen, muß man die Funktion editieren und auf "ADD" klicken. Es öffnet sich dann ein neues Fenster, in dem man ein Programm aus den Systemprogrammen auswählen kann oder einen neuen im unteren Texteingabefeld eintragen kann.

Wenn man ein Programm aus der Liste anwählt, hat man noch folgende Knöpfe zur Verfügung:

EDIT - der Name des Programms kann editiert werden

LÖSCHE - das angeklickte Programm wird aus der Liste gelöscht

Bemerkung:

1)

Wenn nach dem Kalt- oder Warmstart des Rechners der Bildschirm grau bleibt, dann stimmt etwas in der Liste nicht.

2)

Der Speicher-Patch funktioniert einwandfrei mit der Picasso-Emulation. Aber auch die CybergraphX Emulation ab Version V2.14 funktioniert, wenn man die ENV-Variablen 'NOCHIPSCREEN' und 'PLANESTOFAST' setzt. Die Rollfunktionen (z.B. seitenweise rollen beim Cygnus-Ed) werden dann etwa doppelt so schnell.

## 1.50 Maus Beschleuniger

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Maus Beschleuniger:

Mit dieser Funktion wird die Mausbewegung beschleunigt. Um die Einstellungen zu verändern, muß man diese Funktion editieren. Es öffnet sich dann ein neues Fenster, in dem man folgende Einstellungen verändern kann:

Auflösung:

Dies ist die Auflösung des Mausbeschleunigers (wenn 2 eingestellt ist, wird die Maus nur beschleunigt, wenn sie 2 oder mehr Punkte bewegt wird).

Beschleunigung:

Dieses ist der Beschleunigungsfaktor der Maus.

## 1.51 Volle Fenster verschieben

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Volle Fenster verschieben:

Es ist (voll systemkonform) möglich, volle Fenster zu verschieben. Die Geschwindigkeit hängt von folgenden Faktoren ab:

- der Größe des Fensters
- der Anzahl der überlagerten Fenster
- der Blitter- und Prozessorgeschwindigkeit

Um die Einstellungen zu ändern, muß die Funktion editiert werden, wobei sich dann ein Fenster öffnet, in dem folgende Einstellungen gemacht werden können:

max. Flächengröße:

Gibt die maximale Größe des Fensters an, bis zu dem es voll verschoben wird. Ist das Fenster größer wird nur ein Rahmen verschoben. Die Größe berechnet man aus "Breite \* Höhe" des Fensters.

(z.B.  $200 * 100 = 20000$ )

nur WB Fenster:

Es werden nur WB-Fenster (mit Piktogrammen) voll verschoben.

Programmfenster werden weiterhin als Rahmen verschoben.

Bemerkung: Auf einem System mit schneller Grafikkarte (Cybervision64) bewegen sich die Fenster nahezu in Echtzeit.

## 1.52 NewEdit

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- NewEdit:

Nun kann man Texteingabefelder besser bedienen. Zur Zeit werden folgende Tastenkombinationen unterstützt:

- 'ALT' + 'Cursor links' - bewegt Cursor ein Wort nach links
- 'ALT' + 'Cursor rechts' - bewegt Cursor ein Wort nach rechts
- 'ALT' + 'Backspace' - löscht das linke Wort vom Cursor
- 'ALT' + 'Delete' - löscht das rechte Wort vom Cursor
- 'RCOMMAND' + 'l' - ändert die Zeichenkette zu Kleinbuchstaben
- 'RCOMMAND' + 'SHIFT' + 'l' - ändert die Zeichenkette zu Großbuchstaben
- 'RCOMMAND' + 'c' - kopiert die Zeichenkette ins Clipboard
- 'RCOMMAND' + 'v' - fügt den Clipboard-Inhalt hinzu
- 'RCOMMAND' + 'SHIFT' + 'v' - überschreibt die Zeichenkette mit dem Clipboard-Inhalt
- 'LCOMMAND' - führt die alten 'RCOMMAND' Funktionen aus

## 1.53 Kein CapsLock

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Kein Capslock:

Schaltet die CapsLock-Taste aus. Ist diese Funktion eingeschaltet und man drückt aus Versehen die CapsLock-Taste, passiert nichts. Dies ist eine nützliche Funktion für Leute die beim Schreiben oft auf die CapsLock-Taste drücken (und es nicht wollen).

---

## 1.54 Kein Laufwerksklick

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Kein Laufwerksklick:

Diese Funktion kann für jedes Laufwerk das Laufwerksklicken ausschalten. Um die Einstellung zu ändern muß man nur die Funktion editieren und dann in dem neuen Fenster die Laufwerkseinstellungen verändern.

Bemerkung: Funktioniert nicht mit sehr alten Laufwerken !

## 1.55 Kein Guru

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Kein Guru:

Diese Funktion erweitert die System-Absturz-Rückfrage und bietet mehr Auswahlmöglichkeiten. Wenn ein Programm abstürzt erscheint ein Fenster mit folgendem Inhalt:

oberer Teil:

Task : Adresse und Name des Programms, das abgestürzt ist.

Error : welcher Guru aufgetreten ist

By : Hauptgruppe des Absturzes

Cause.: genauere Erklärung des Gurus

PC : Adresse des Programmzählers

D0-D7 : Inhalt der Datenregister

A0-A7 : Inhalt der Adreßregister

unterer Teil:

Continue - Programm weiter ausführen

Suspend - Programm wird eingefroren (aber im Speicher behalten)

Remove - Programm wird aus dem Speicher entfernt und auch alle Fenster und Bildschirme dieses Programms werden aus

dem System entfernt.

Change PC - Programmzähleradresse kann verändert werden

Jump to RTS - Springt zu einem "RTS"

Reboot - führt einen Warmstart aus

Wenn der Guru gespeichert werden soll kann man eine Verzögerung angeben, um einen Absturz während des Schreibens zu verhindern. Es wird zuerst geschrieben, dann wird die angegebene Zeit gewartet und dann erscheint erst das Auswahlfenster mit den Informationen. Zu den Einstellungen gelangt man, indem man die Funktion editiert. Wenn der Guru nicht abgespeichert werden soll, dann kann man dies auf dieser Seite auch ausschalten.

Bemerkung: Wenn die Funktion **Alert-Geschichte** aktiviert ist, wird jeder Guru in die Datei 'GuruHistory' in das gewählte Verzeichnis geschrieben. Wer mehr Gurus kennt, informiere uns bitte!

## 1.56 Kein Topaz

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Kein Topaz:

Hiermit wird der Standard-Topaz-Zeichensatz durch einen neuen Zeichensatz ersetzt. Um den Zeichensatz zu verändern, muß die Funktion editiert werden und der neue Zeichensatz in dem Texteingabefeld eingetragen werden.

Bemerkung: Der Zeichensatz muß unbedingt 8-Punkte hoch und 8-Punkte breit sein. Es darf sich außerdem nicht um einen Proportional-Zeichensatz handeln.

## 1.57 OneReq

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- OneReq:

Wenn man den 'ReqTools Patch' eingeschaltet hat, ist es nicht mehr nötig die ganze ASL-Library im Speicher zu haben, da die meisten Funktionen ja durch die ReqTools-Library ersetzt werden. Die neue '\_ASL.library' ist nur 452 Bytes lang und braucht deshalb nur ein hunderstel des Speichers der normalen ASL.library. Wenn doch eine ASL-Funktion benötigt wird, dann wird einfach die richtige Library geladen und die Funktion dort ausgeführt. Da dies aber nur bei Zeichensatz-, oder Bildschirmmodus-Auswahlfenster der Fall ist, spart man eine Menge Speicher beim täglichen Arbeiten.

## 1.58 PatchOpenWorkBench

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- PatchOpenWB:

Diese Funktion ist nur wichtig bei Kickstart 3.x. Es wird ein Fehler im Kickstart behoben, der beim Öffnen der Workbench auftreten kann, wenn ein Programm mit einer negativen Priorität die Workbench öffnet. Wenn dieser Patch eingeschaltet ist, wird die Taskpriorität des Programms auf eins gesetzt, dann die Workbench geöffnet und dann wird die Priorität wieder auf den alten Wert gesetzt.

## 1.59 PatchRGB32

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- PatchRGB32:

Dieser Patch ist nur sinnvoll wenn man eine Grafikkarte, Kickstart 3.x und kein AGA-Chipset (z.B. A2000/Kick3.x/PicassoII) besitzt. Es entfernt einen Fehler im Kickstart 3.x, so daß immer eine 24Bit-Palette benutzt wird.

Bemerkung: Auf anderen Rechnern hat diese Funktion keine Bedeutung. Wenn diese Funktion unter anderen Systemvoraussetzungen gestartet wird, kann es zu falschen Farben kommen.

## 1.60 Mausfeil Blanker

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Mausfeil Blanker:

Der Mausfeil kann nach eingestellter Zeit oder durch eine gedrückte Taste (Tastendruck) ausgeschaltet werden. Eingeschaltet wird der Mausfeil, indem man, wie beim Dimmer, die Maus bewegt. Besonders wenn man Texte schreibt ist es manchmal störend, daß sich der Mausfeil mitten auf dem Bildschirm befindet und das Lesen des Textes erschwert. Interessant ist dann natürlich die "Tastendruck" Funktion, die den Mausfeil ausschaltet, sobald man die Tastatur benutzt.

Bemerkung: Die Zeit muß 0 sein, wenn der Mausfeil nur auf 'Tastendruck' geblankt werden soll.

---

## 1.61 Mauspfeil Patch

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Mauspfeil Patch:

Diese Funktion ist ein weiteres herausragendes Merkmal des MCP. Es ist erstmals auf dem Amiga möglich einen 16-Farben-Mauspfeil zu benutzen. Um den Mauspfeil zu verändern muß man die Funktion editieren. Es öffnet sich dann ein neues Fenster, in dem man dann mit "Generiere" ein beliebiges 16-Farben IFFBild auswählen kann (jeweils für den normalen Mauspfeil und dann für den Wartemauszeiger).

Dabei ist folgendes zu beachten:

- Bei OCS/ECS darf der Mauspfeil maximal 16 Punkte breit und 24

Punkte hoch sein (mehr wird vom System nicht unterstützt).

- Bei AGA darf der Mauspfeil maximal 32 Punkte breit und 48 Punkte

hoch sein (mehr wird vom System nicht unterstützt).

Ist das IFF-Bild größer, wird der jeweils linke obere Ausschnitt des Bildes verwendet. Bei "Flimmer fix" kann man einen Wert einstellen, der das Flimmern des Mauspfeils auf einigen Computern verhindert. Bei den meisten Computern ist dies aber nicht nötig.

Bemerkung:

1)

Es wird mindestens Kickstart 3.0 benötigt.

2)

Der 16-Farben-Mauspfeil funktioniert nicht mit dem VGAOnly-Monitor, weil mit VGAOnly nur ein Sprite möglich ist. Wenn man diesen trotzdem benutzen will, sollte man unser Monitor-Paket aus dem Aminet benutzen.

3)

Dieser Patch funktioniert nicht mit einer Grafikkarte, da alle bekannten Grafikkarten nur einen Sprite mit 3 Farben besitzen.

4)

Wir würden uns sehr freuen, wenn uns jemand hübsche Mauspfeile schickt und vielleicht sogar einer Veröffentlichung zustimmt. Wer keine eigenen Mauspfeile malen will, kann den mitgelieferten Mauspfeil ausprobieren.

## 1.62 Power Management

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

Diese Option ermöglicht die Unterstützung vom 3-Phasen-Powermanagement. Die Zeiten für alle drei Stufen kann mit den folgenden Optionen gegeben werden:

Standby: In diesem Modus verbraucht der Monitor nur noch 15W

oder weniger.

Suspend: In diesem Modus verbraucht der Monitor nur noch 7W

oder weniger.

PowerOff: Dieser Modus ist vergleichbar mit einem Ausschalten des Monitors und der Verbrauch liegt bei etwa Null.

DMA: Hiermit wird nach der eingestellten Zeit die komplette

Bildschirm-DMA abgeschaltet. Der Prozessor kann dann

im ChipRam schneller arbeiten und der Bildschirm ist

schwarz. (Geht nur bei Amiga-Bildschirmen)

Bemerkung:

Es wird mindestens ECS Chipsatz, CyberGraphX oder eine Retina-Grafikkarte benötigt.

WICHTIG: Bitte nur einschalten, wenn der angeschlossene Monitor auch wirklich Powermanagement (DPMS) unterstützt, weil wir keine Haftung für Schäden übernehmen. Für diese Funktion werden die vertikalen und horizontalen Syncs abgeschaltet !!!

## 1.63 Prozessor

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Prozessor:

Die rechts befindlichen ProzessorOptionen werden hiermit aktiviert.

Die einzelnen Optionen haben folgende Bedeutung:

VBR to FastMemory : Verlagert das VectorBaseRegister ins FastRam (010+)

Instruction Cache : Schaltet den CPU Befehls Cache ein. (020+)

Data Cache : Schaltet den CPU Daten Cache ein. (030+)

Copyback : Schaltet den CPU Copyback ein. (nur 040)

Instruction Burst : Schaltet den CPU Befehls Burst ein. (nur 030)

Data Burst : Schaltet den CPU Daten Burst ein. (nur 030)

(bei 040/060 ist "Burst" nicht einschaltbar, weil  
diese Option nicht softwaremäßig veränderbar ist)

Branch Cache : Schaltet den CPU Verzweigungs Cache ein. (060)

SuperScalar : Schaltet den CPU SuperScalar Cache ein. (060)

StoreBuffer : Schaltet den CPU Speicher-Puffer ein. (060)

HalfInstrCache : Halbiert den CPU Befehls Cache. (060)

HalfDataCache : Halbiert den CPU Daten Cache. (060)

SSP to FastMemory : Copiert den SystemStackpointer ins Fastram.

(Diese Funktion ist nur sinnvoll bei Computer

dessen original Prozessor ein 68000 oder 68EC020 war

und man eine Turbokarte mit Fastram besitzt.

DisableFPU : Schaltet die FPU aus. (060)

SpeedRamsey : Schaltet den Ramsey-Chip (nur A4000) in den  
60ns-RAM-Modus. Das System funktioniert danach nur,  
wenn es die Ram-Chips mitmachen.

Bemerkung: Wenn nach dem Start vom MCP der Rechner  
abstürzt, dann reicht die Ram-Geschwindigkeit nicht  
aus und man sollte die Funktion besser auslassen.

FastGary : Schaltet die Wartezeit nach einem Bus-Fehler aus.

Ein Bus-Fehler tritt auf, wenn der Prozessor einen  
illegalen Speicherzugriff (bzw. einen Enforcer-Hit)

macht.

(ein Muß für jeden A4000/EC030 !!!)

MapROM : Das MCP lädt eine externe Kickstart - Datei und

führt einen Reset aus. Es funktioniert nur auf Com-

putern mit MMU (oder auf einem A4000/040).

FastROM : Kopiert das ROM - Kickstart in das "FastRAM". Nur

nützlich bei alten Amigas mit 16bit ROMs

(MMU erforderlich).

Bemerkung: Die Funktion "MapROM" ist noch in der Entwicklungsphase und kann deshalb noch nicht eingeschaltet werden.

## 1.64 Promotor

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

Programm Name Bildschirm Name Nicht Umlenken Größe

Bildschirmmodus

- Promotor:

Mit dieser Funktion wird der Promotor eingeschaltet. Es handelt sich dabei um einen sehr komplexen Promotor, der (hoffentlich) keine Wünsche offen läßt. Er wurde so programmiert, daß er auch mit Grafikkarten benutzt werden kann und wurde erfolgreich auf einer Cybervision und einer PicassoII ausprobiert (vergeßt "ChangeScreen" !). Es können verschiedene Programme angegeben werden, die umgelenkt werden, es können aber auch Bildschirmmodi (z.B. Ntsc HiresLaced --> Euro72) umgelenkt werden. Auch Bildschirme können einzeln umgelenkt werden und wenn man bestimmte Bildschirmmodi umlenkt, können einzelne Programme ausgeschlossen werden, da ja sonst alle Programme mit einem bestimmten Bildschirmmodus umgelenkt werden. Wichtige Programme, die man vom Umlenken ausschließen sollte, sind z.B. das Overscan-Voreinstellerprogramm (man ändert sonst statt PAL auf einmal DblPal).

Es gibt eine Extraseite, auf der man die Einstellungen für den Promotor ändern kann. Da dieser sehr komplex ist, ist diese Seite nochmal in 5 Seiten unterteilt. Die Priorität der Abarbeitung ist so, wie die Seiten angeordnet sind, d.h. der "Programmname" hat die höchste Priorität und der "Bildschirmmodus" hat die niedrigste Priorität. Die einzelnen Seiten haben folgende Bedeutung:

## 1.65 Programm Name

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

Programm Name Bildschirm Name Nicht Umlenken Größe

Bildschirmmodus

Promotor \* Programm Name:

Hier werden alle Programme eingetragen, die zu einem bestimmten Bildschirmmodus umgelenkt werden sollen. Um ein neues Programm hinzuzufügen, muß man auf "ADD" klicken. Es öffnet sich dann ein neues Fenster, in dem man ein Systemprogramm auswählen oder einen neues im unteren Texteingabefeld eintragen kann. Wenn ein Programm ausgewählt wurde, öffnet sich ein Bildschirmmodus-Auswahlfenster, in dem der entsprechende Bildschirmmodus ausgewählt werden kann. Wenn ein Programm in der Liste angeklickt wurde, hat man noch folgende Veränderungsmöglichkeiten:

EDIT - der Name des Programms kann editiert werden

LÖSCHE - das Programm wird aus der Liste entfernt

Die Auswahlfelder rechts haben folgende Bedeutung:

Autorollen - Schaltet das "Autoscroll"-Bit für den ausgewählten



Bildschirm ein.

Interleave - Öffnet einen Interleaved-Bitmap-Bildschirm.

Dadurch kann der Blitter schneller arbeiten.

(Funktioniert nur mit systemkonformen Programmen

und nur mit Kickstart 3.x)

Außerdem kann man mit dem Blättersymbol bestimmen, in welcher Größe sich der Bildschirm öffnen soll.

Um den Bildschirmmodus eines Programms nachträglich zu ändern, befindet sich im unteren Bereich ein Knopf, mit dem man sich in einem Bildschirmmodus-Auswahlfenster einen neuen Bildschirmmodus auswählen kann.

## 1.66 Bildschirm Name

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

Programm Name Bildschirm Name Nicht Umlenken Größe

Bildschirmmodus

Promotor \* Bildschirm Name:

Hier werden alle Bildschirmnamen eingetragen, die zu einem bestimmten Bildschirmmodus umgelenkt werden sollen.

Da die Einstellung des Bildschirmnamens auf dieser Seite dem des Programmnamens auf der vorigen Seite gleicht, wird auf weitere Erklärungen verzichtet. Für genauere Informationen siehe deshalb beim vorherigen Punkt nach (Promotor - Programm Name).

## 1.67 Nicht Umlenken

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

Programm Name Bildschirm Name Nicht Umlenken Größe

Bildschirmmodus

Promotor \* Nicht Umlenken:

Hier werden alle Programme eingetragen, die auf keinen Fall umgelenkt werden sollen.

Die einzelnen Knöpfe haben folgende Bedeutung:

ADD - es kann ein Programm aus der System-Programmliste

ausgewählt bzw. im Texteingabefeld eingetragen

werden

EDIT - der Name des Programms kann editiert werden

LÖSCHE - löscht das angeklickte Programm aus der Liste

## 1.68 Größe

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

Programm Name Bildschirm Name Nicht Umlenken Größe

Bildschirmmodus

Promotor \* Größe:

Auf dieser Seite können bestimmte Größen der Bildschirme angegeben werden, die zu angegebenen Bildschirmmodi umgelenkt werden sollen. Links in der Liste steht "Breite x Höhe" und rechts der Bildschirmmodus, mit dem der Bildschirm geöffnet werden soll. Mit Klicken auf "NEU" kann eine neue Größe hinzugefügt werden. In den unteren beiden Texteingabefeldern wird dann "Breite" mal "Höhe" angegeben. Rechts daneben kann der Bildschirmmodus für die angegebene Größe eingestellt werden.

Wenn eine vorhandene Größe in der Liste gewählt wurde, können in den unteren Knöpfen die Werte für die Größe verändert werden oder mit "LÖSCHE" die gewählte Größe aus der Liste entfernt werden. Außerdem kann für den Bildschirm das "Autorollen"-Bit gesetzt werden.

Bemerkung: Als Auswahlfeld steht hier nur 'Autorollen' zur Verfügung.

## 1.69 Bildschirmmodus

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

Programm Name Bildschirm Name Nicht Umlenken Größe

Bildschirmmodus

Promotor \* Bildschirmmodus:

Auf dieser Seite kann ein angegebener Bildschirmmodus zu einem anderen Bildschirmmodus umgelenkt werden. Links in der Liste steht der Bildschirmmodus, der umgelenkt werden soll und rechts der Bildschirmmodus, zu dem umgelenkt werden soll. Mit Klicken auf "NEU" kann ein neuer Bildschirmmodus hinzugefügt werden. Im unterem Bereich können dann die jeweiligen Bildschirmmodi gewählt werden.

Wenn ein Bildschirmmodus in der Liste angewählt wird, können unten die jeweiligen Bildschirmmodi wieder verändert bzw. mit "LÖSCHE" der angegebene Bildschirmmodus aus der Liste entfernt werden. Außerdem kann für den Bildschirm das "Autorollen"-Bit gesetzt werden.

Bemerkung: Als Auswahlfeld steht hier nur 'Autorollen' zur Verfügung.

## 1.70 PropHack

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- PropHack:

Wenn man diese Funktion aktiviert, dann werden alle Gadtools-Proportional-Knöpfe (z.B. Rolleisten) dreidimensional dargestellt. Die neuen Objekte werden systemkonform installiert, so daß 'PropHack' mit allen Programmen laufen sollte. Mit den 'FixGröße' X und Y-Werten kann man die Größe der Pfeile beeinflussen.

Beispiele:

Bildschirm 2:1 (Pal Hires, Ntsc Hires) - FixSize X=1 Y=0

Bildschirm 1:1 (Hires Interlaced) - FixSize X=1 Y=0

Bildschirm 1:1 (1024\*768) - FixSize X=1 Y=1

## 1.71 PubModi

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- PubModi:

Mit dieser Funktion können die Modi der öffentlichen Bildschirme gesetzt werden.

Shanghai - Öffnet ein neues öffentliches Fenster immer auf dem aktuellen öffentlichen Bildschirm.

PopPubScreen - Wenn sich ein Fenster auf einem öffentlichen Bildschirm öffnet, dann wird der Bildschirm nach vorne geholt.

## 1.72 QuickLayers

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- QuickLayers:

Mit dieser Funktion werden alle Fenster-Operationen beschleunigt. Es werden einige Funktionen in der Layers-Library umgeändert und damit eine deutlich höhere Geschwindigkeit bei den Fenster-Operationen (z.B. Verschieben, Vergrößern, Verkleinern, Öffnen, Schließen) erreicht.

## 1.73 Quiet Track Disk Device

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Quiet TD:

Hier kann die Anzahl von Leseversuchen bei Diskettenfehlern eingestellt werden (10 ist Systemvoreinstellung). Diese Funktion ist sehr nützlich wenn man sehr oft MS-DOS-Disketten benutzt. Wenn man Devices wie z.B. PC0 mountet, hat man das Problem, daß eine neu eingelegte Diskette sehr lange braucht, um erkannt zu werden. Nun kann die Anzahl der Leseversuche auf 1 oder 3 geändert werden und die Disk wird sofort erkannt. Um die Einstellung zu ändern, muß man die Funktion editieren und dann in dem Fenster die Anzahl der Versuche von 1-20 einstellen.

## 1.74 ReqTools Patch

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- ReqTools Patch:

Diese Funktion ändert alle Vektoren im System so, daß für alle Systemmeldungen und Auswahlfenster die "reqtools.library" benutzt wird. Diese Funktion ersetzt das Programm 'RTPatch' und die Requesterfunktionen des Programms 'Reqchange'. Es wurden noch einige kleine Fehler die besonders im 'RTPatch' vorhanden waren beseitigt. Die AssignWedge Funktion von 'ReqChange' ist ebenfalls im MCP integriert! Um die zu verändernden Libraries zu wählen, muß die Funktion editiert werden und dann können die Libraries 'Intuition', 'Asl', 'Arp' und 'Req' gewählt werden. Ausserdem ist es möglich das Auswahlfenster immer in der Größe zu öffnen, die in den Reqtools-Voreinstellungen abgespeichert ist. Der ARQ-Mode ermöglicht die gleichzeitige Benutzung von dem 'ReqTools Patch' und dem Programm 'ARQ'.

Bemerkungen:

1)

Bei der Benutzung von ARQ muß man die Option "ARQ" beim PatchControl angeben.

2)

ARQ ist ein Auswahlfenster-Animationsprogramm von Martin Laubach. Die letzte Version (ARQ183.lha) ist im Aminet und in vielen anderen Mailboxen.

3)

RTPatch ist ein Programm von Nico Francois, welches die Reqtools-Auswahlfenster ins System einbindet.

ReqChange ist auch ein Paket, welches die Benutzung von Auswahlfenstern erleichtert und auf die ReqTools-Auswahlfenster zurückgreift. Das Programm ist von Magnus Holmgren und ist auch im Aminet und in vielen Mailboxen vorhanden.

## 1.75 Auswahlfenster Auszeit

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

### PACKERPATCH TOOLALIAS ASSIGNPREFS SPECICHERPATCH AUSWAHLFENSTER

#### - Auswahlfenster Auszeit:

Diese Funktion ermöglicht es, unterschiedliche Auswahlfenster nach einer bestimmten Zeit automatisch zu beantworten. Das Auswahlfenster kann durch folgende Angaben spezifiziert werden:

Title: Pattern des Auswahlfenstertitels

BodyText: Pattern des Textes im Auswahlfenster

Knöpfe: Pattern der Knöpfe

Falls das Auswahlfenster vom MCP erkannt wurde, wird die in 'Zeit' angegebene Zeit gewartet und dann der in 'Knopf Nummer' definierte Knopf gedrückt.

~~~

Auf der 'Auswahlfenster Auszeit' Seite kann man die Auswahlfenster definieren. Falls ein neues Auswahlfenster hinzugefügt werden soll, muß man auf "NEW" klicken. Dann kann man das Auswahlfenster durch folgende Einträge bestimmen:

Title: Pattern-Text für den Auswahlfenstertitel

BodyText: Pattern-Text für den Auswahlfenstertext

(Alle <RETURNS> müssen im Pattern durch '#?' ersetzt werden. Außerdem muss darauf geachtet werden, daß keine ''' im Pattern vorkommen. Normalerweise reicht ein kurzer

Teil dieses Textes, um das Auswahlfenster näher zu bestimmen)

Knöpfe: Pattern-Text für die Knöpfe

(Die einzelnen Knöpfe muessen durch '#?' verbunden werden)

Diese Einträge müssen nicht alle angegeben werden, wenn das Auswahlfenster schon durch die anderen Angaben eindeutig bestimmt ist. Wird kein Eintrag definiert, so werden ALLE Auswahlfenster nach der eingestellten Zeit beantwortet. Die Zeit nach der das Auswahlfenster terminiert wird, kann durch die Eingabe der Sekunden im Feld "Zeit" bestimmt werden. Wird eine '0' angegeben, so wird das Auswahlfenster unterdrückt (erscheint nicht). Die im Feld "Knöpfe" angegebene Zahl ist ein Synonym für den zu drückenden Knopf. Dabei repräsentiert eine '0' immer den ganz rechten Knopf, die anderen können durch Abzählung der Knöpfe von LINKS, beginnend mit 1, definiert werden.

Bespiel:

```
|.| Auswahl |ø|ø|
|
| Demo Auswahlfenster |
| _____ |
|| SPEICHERN || BENUTZEN || ABBRECHEN ||
| _____ |
|_____
```

Das Auswahlfenster soll automatisch folgende Knöpfe drücken:

SPEICHERN: Knopf Nummer = 1

BENUTZEN: Knopf Nummer = 2

ABBRECHEN: Knopf Nummer = 0

Bemerkung:

Es können nur Reqtools-Auswahlfenster beantwortet werden. Es empfiehlt sich deshalb **ReqTools Patch** zu aktivieren.

Aus rechtlichen Gründen darf diese Funktion nicht dazu benutzt werden, um Shareware-Requester zu unterdrücken.

1.76 SaveGIRPort

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- SaveGIRPort:

Dieser Patch verbessert die ObtainGIRPort-Routine, so daß z.B. MagicMenu nicht mehr hängen bleibt. Da die Routine durch die zusätzlichen Sicherheitsabfragen etwas langsamer wird, kann es passieren, daß MUI beim Rollen etwas langsamer wird.

1.77 SAVE USE TEST CANCEL

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- SAVE:

Die eingestellten Werte werden übernommen, ins "ENVARC:" gespeichert und das MCP-Voreinstellerprogramm wird geschlossen.

- USE:

Die eingestellten Werte werden übernommen und das MCP-Voreinstellerprogramm wird geschlossen.

- TEST:

Die eingestellten Werte können getestet werden (z.B. "Hotkeys"). (das MCP-Voreinstellerprogramm bleibt offen)

- CANCEL:

Es werden keine Werte verändert und das MCP-Voreinstellerprogramm wird geschlossen.

1.78 Bildschirm Aktivierung

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Bildschirm Aktivierung:

Wer hat sich nicht schon geärgert, wenn ein neuer Bildschirm in den Vordergrund kommt und man möchte gleich ins Menü gehen oder in einem Texteditor gleich los tippen und es passiert nichts. Das liegt daran, daß der Bildschirm nicht aktiviert ist. Mit dieser Funktion wird der vorderste Bildschirm automatisch aktiviert.

Bemerkung: MCP merkt sich das zuletzt aktive Fenster und das aktive Objekt auf jedem Bildschirm und wenn ein Bildschirm in den Vordergrund kommt, wird automatisch wieder das richtige Fenster und das richtige Objekt aktiviert. Sollte eigentlich immer eingeschaltet sein.

1.79 Bildschirm Blanker

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Bildschirm Blanker:

Diese Funktion ermöglicht die Benutzung eines Bildschirmschoners. Es werden zur Zeit alle Swazblanker- und GarshneBlanker-Module unterstützt und zusätzlich ist ein einfacher Blanker eingebaut, der einen schwarzen Bildschirm in den Vordergrund bringt.

Die Voreinstellungen der Swazblanker- und GarshneBlankerModule müssen aber mit den Originalprogrammen eingestellt werden. Die dort abgespeicherten Informationen werden aber beim Start des Bildschirmschoners ausgelesen. Etwas unschön ist allerdings die Tatsache, daß die Module des Swazblankers bei jedem Blanken neu geladen werden müssen. Dieses läßt sich aber leider nicht umgehen.

Wenn man die Funktion editiert, dann erhält man ein neues Fenster, indem man die Zeit bis zum Blanken in Sekunden wählen kann. In der Liste kann der eigentliche Blanker ausgewählt werden. Der "Zufall"-Blanker wählt einen Blanker unter allen Angegebenen aus. Der "Schwarz"-Blanker ist nur ein schwarzer Bildschirm.

Bemerkung: Wenn während des Blank-Vorgangs keine Prozessorzeit mehr zur Verfügung steht, dann bleibt der Blanker kurz stehen und es erscheint der interne schwarze Blanker!

1.80 Bildschirm Dimmer

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Bildschirm Dimmer:

Mit dieser Funktion wird der Dimmer eingeschaltet. Dieser ermöglicht das weiche Abblenden des vordersten Bildschirms, wenn man in der angegebenen Zeit keine Maus bewegt bzw. keine Taste drückt. Besonders auf Computern mit dem neuen AGA-Chipset sieht es sehr gut aus, wenn vor dem eigentlichen Blanken der Bildschirm langsam verdunkelt wird. Außerdem hat das den Vorteil, daß man in dieser Zeit noch Aktionen kontrollieren kann (z.B. Fehlermeldungen).

Wenn man die Funktion editiert, kann man auf einem neuen Fenster folgende Einstellungen machen:

Zeit - Ist die Zeit bis zum Dimmen

Tiefe - Ist die DimmTiefe (zwischen 0%-100% einstellbar)

0% = keine Verdunkelung 100% = Schwarz

Pause - Pause zwischen den Dimmstufen in 1/50 Sekunden

0 = keine Pause 255 = 255/50 Sekunden Pause

Rate - Anzahl der Farbabstufungen, um die bei jedem

Durchlauf die Farben verdunkelt werden sollen

1 = 1 Stufe 255 = 255 Stufen (wenn möglich)

Bemerkung: Auf AGA-Rechnern sollte man für "Rate" eine "1", und auf Grafikkarten für "Rate" eine "4" einstellen, um weiches Abblenden zu gewährleisten. Außerdem werden nur WB-Modi verdunkelt (keine 24Bit Modi).

1.81 Bildschirme Menü

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Bildschirme Menü:

Wenn man mit der rechten Maustaste auf den Knopf klickt, mit dem man einen Bildschirm in den Hintergrund bringt, zeigt ein Menü alle vorhandenen Bildschirme an. Man kann dann einen Bildschirm auswählen, der in den Vordergrund kommen soll. Diese Funktion ist sehr nützlich wenn man sehr viele Bildschirme offen hat und diese nur durch mehrfaches Klicken erreichen kann.

1.82 Setze DRI-Pens

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Setze DRI-Pens:

Jeder kennt bestimmt ein paar Programme, bei denen die Bildschirme und Fenster flach aussehen. Bei einigen ist z.B. der Knopf, mit dem man ein Fenster in den Hintergrund schaltet oder ein Dateiauswahlfenster nur in einer Farbe. Mit dieser Funktion wird das geändert (sollte immer eingeschaltet werden).

Diese Funktion ändert nicht das Aussehen von Fenstern, sondern es werden nur die Farben richtig gesetzt. 'Setze DRI-Pens' sollte auch mit 'SysIHack' oder anderen Programmen benutzt werden, da diese die Farben meist nicht richtig setzen.

Bemerkung: Funktioniert natürlich nur, wenn der Bildschirm mindestens 4 oder mehr Farben hat.

1.83 ShapeShifter

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- ShapeShifter:

Diese Funktion bietet einige Vorteile, wenn man das Programm "ShapeShifter" benutzt. Wenn man die Funktion editiert werden folgende Funktionen unterstützt:

LockTask - Wenn ein Amigabildschirm im Vordergrund ist, dann wird der ShapeShifter eingefroren, um ein Überschreiben des Amigabildschirms auf Grafikkarten zu verhindern.

NoBlanker - Wenn der ShapeShifter im Vordergrund ist, dann ist der Blanker vom MCP ausgeschaltet, da es sonst unter Umständen zu Problemen kommen kann.

1.84 Volle Fenster vergrößern

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Volle Fenster vergrößern:

Diese Funktion ermöglicht (voll Systemkonform) das volle Vergrößern und Verkleinern von Fenstern.

Nähere Erläuterungen zu den Einstellungen stehen bei der Funktion **Volle Fenster verschieben**. Die Angabe 'max. Flächengröße' ist aber hier nicht möglich.

1.85 Sun Optionen

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Sun Optionen:

Hiermit ist es möglich, die Funktionen SunMouse, SunKey und SunPoptoFront zu aktivieren.

SunMouse - aktiviert das Fenster unter dem Mauspfel

SunPoptoFront - bringt das Fenster unter dem Mauspfel in den Vordergrund

SunKey - aktiviert das Fenster unter dem Mauspfel, wenn eine Taste gedrückt wird

Die Einstellungen erreicht man, indem man die Funktion editiert. Mit den Schieberegler auf der rechten Seite hat man die Möglichkeit für SunMouse und SunPoptoFront eine Verzögerung einzustellen. Wenn man bei SunPoptoFront die Fenster gleichzeitig aktivieren will, muß man auch SunMouse anstellen. Dieses ermöglicht nämlich, daß z.B. das Fenster sofort aktiviert wird, aber z.B. erst nach 1 Sekunde in den Vordergrund kommt.

Bemerkung: Die Verzögerung wird in Zehntelsekunden (1/10 s) angegeben.

1.86 SysIHack

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- SysIHack:

Es werden die standard Systemknöpfe verändert. Diese Funktion ist (noch) kein voller Ersatz zu "SysIHack", da "SysIHack" noch mehr Funktionen übernimmt als nur das Verändern der Knöpfe.

Bemerkung: Das original Programm "SysIHack" darf auf keinen Fall gestartet werden, wenn diese Funktion eingeschaltet ist!.

1.87 Tools Alias

GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

PACKERPATCH TOOLALIAS ASSIGNPREFS SPECICHERPATCH AUSWAHLFENSTER

- ToolAlias:

Wer hat sich nicht schon geärgert, daß man sich nicht z.B. eine Dokumentation per Doppelklick auf ein Piktogramm ansehen kann, weil ein falscher Pfad im "Standartprogramm" angegeben ist. Mit dieser Funktion ist es möglich, die auf der Seite "Listen - ToolAlias" angegebenen "Standartprogramme" bei Aufrufen übers Piktogramm, in eigene Tools umändern zu lassen (#?more --> C:PPMore). Das "Standartprogramm" wird nur scheinbar geändert, wenn ein Programm das Merkmal ausliest. Auf dem Datenträger bleibt das Original "Standartprogramm" erhalten. Das neue "Standartprogramm" wird also nur angezeigt, wenn ein Programm über das Piktogramm gestartet wird oder wenn ein Programm das Piktogramm anzeigt (WBInfo, SwazInfo,...).

~~~

Wenn man die Funktion editiert, gelangt man zu einer Extraseite. Auf dieser Seite werden alle "Standartprogramme" eingetragen, die durch die danebenstehenden "Standartprogramme" ersetzt werden sollen. In der Liste befinden sich bereits alle bisher eingetragenen "Standartprogramme". Um ein neues "Standartprogramm" hinzuzufügen, muß man auf "NEU" klicken. Man kann dann im linken Texteingabefeld das "Standartprogramm" eintragen, welches ersetzt werden soll. Im rechten Texteingabefeld wird das neue "Standartprogramm" eingetippt oder per Auswahlfenster ausgewählt. Mit "LÖSCHE" wird das angeklickte "Standartprogramm" aus der Liste entfernt. Der Name vom "Standartprogramm" darf auch Pattern enthalten (z.B. #?).

Bemerkung: Es wird wirklich nur das "Standartprogramm" verändert, damit man, im Gegensatz zum alten "ToolAlias", noch die Programme aus der Shell starten kann.

## 1.88 Neue Piktogrammerkmale

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Neue Piktogrammerkmale:

Diese Funktion ist besonders nützlich, wenn man Spiele oder auch Demos von der Workbench aus starten will, da einige Programme mit bestimmten Systemkonfigurationen nicht zurecht kommen.

Man kann die nun folgenden Merkmale in das Piktogramm eintragen:

MCPNOVBR: Setzt den VBR an Adresse 0.

MCPNOICACHE: Schaltet den Instruktions Cache aus.

MCPNODCACHE: Schaltet den Daten Cache aus.

MCPNOIBURST: Schaltet den Instruktions Burst aus.

MCPNODBURST: Schaltet den Daten Burst aus.

MCPNOCOPYBACK: Schaltet den Copyback der 68040 CPU aus.

MCPNOCYBER: Schaltet bei Cybervision64 auf Amigabildschirm um.



MCPNOAGA: Schaltet das System in den OCS-Grafikmodus (KillAGA)

MCPPAL: Schaltet den Bildschirmmodus auf PAL.

MCPNOMEMPATCH: Schaltet die 'Memory Patch'-Funktion aus.

MCPNOBCACHE: Schaltet den Branch Cache der 68060 CPU aus.

MCPNOSSCALAR: Schaltet den SuperScalar Cache der 68060 CPU aus.

MCPNOSTOREBUF: Schaltet den Store Buffer der 68060 CPU aus.

MCPHALFINST: Halbiert den Daten Cache der 68060 CPU.

MCPHALFDATA: Halbiert den Befehls Cache der 68060 CPU.

MCPTIMEROFF: Schaltet das interne Timing im MCP aus, es erscheint dann keine Blanker und kein Dimmer mehr.

MCPDISABLEFPU: Schaltet die FPU der 68060 CPU aus.

MCPFLUSH: löscht alle unbenutzten Libraries and Devices aus dem Speicher.

Das System wird automatisch wieder in den original Zustand gebracht oder durch Drücken von der "System wiederherstellen" Tastenkombination (siehe **Hotkeys**).

Bemerkung: Es kamen viele Mails, daß das Spiel Ambermoon nicht mit MCP zusammen läuft. Der Fehler liegt aber nicht am MCP, sondern an dem VBR im FastRAM. Bei diesem und vielen anderen Spielen, sollte man 'MCPNOVBR' ins Piktogramm schreiben oder das VBR von Hand ausschalten.

## 1.89 WaitValidate

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- WaitValidate:

Wenn MCP gestartet wird und die Festplatte validiert, dann wartet MCP bis zum Ende des Validierens, damit der Rechner dann normal hochfährt, ohne das Auswahlfenster erscheinen. Nützlich ist dies natürlich nur, wenn sich MCP in der Startup-Sequence befindet.

## 1.90 Titel Uhr

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Titel Uhr:

Dies ist eine frei konfigurierbare WorkbenchTitel Uhr. Die Uhr kann man konfigurieren, indem man die Funktion editiert. Zuerst muß man die Uhr zusammenstellen, wobei man aber mit Hilfe des rechten Knopfes alle Funktionen im Überblick hat. Darunter wird die Position der Uhr (x,y) von Rechts oder von Links bestimmt. Wenn man 'von Rechts' auswählt, wird die X-Koordinate vom rechten Rand abgezogen. Da die Uhr nur für den Workbenchtitel gedacht ist, wird sie bei zu großen Y-Koordinaten nicht dargestellt. Anschließend kann man den Font für die Uhr wählen, wobei auch ein Proportionalfont akzeptiert wird. Wird kein Font angegeben, wird immer der aktuelle Bildschirmtitel-Font genommen. Wichtig ist auch die letzte Option. Diese bestimmt, ob die Uhr nur auf der Workbench erscheint, oder aber auf jedem Bildschirm.

## 1.91 Workbenchtitel Ändern

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Workbenchtitel Ändern:

Mit dieser Funktion ist es möglich, die WB-Titelzeile nach eigenen Wünschen zu verändern und stark zu erweitern. Um die WB-Titelzeile zu verändern, muß man diese Funktion im Prefsprogramm editieren. Es öffnet sich dann ein neues Fenster, in dem man die Einstellungen verändern kann. Wieviel man sich anzeigen lassen kann, hängt stark vom verwendeten Font (möglichst ProportionalFont) und der Breite des Bildschirms ab.

Es sind folgende Anzeigen möglich:

%os = Kickstart-Version (z.B. 3.0)

%wb = Workbench-Version (z.B. 3.0)

%ov = genaue Kickstart-Version (z.B. 39.106)

%wv = genaue Workbench-Version (z.B. 39.29)

%ft = freier Speicher insgesamt

%fc = freies ChipRam

%ff = freies FastRam

%Ft = freier Speicher insgesamt (in KBytes)

%Fc = freies ChipRam (in KBytes)

%Ff = freies FastRam (in KBytes)

%FT = freier Speicher insgesamt (in MBytes)

%FC = freies ChipRam (in MBytes)

%FF = freies FastRam (in MBytes)

%fr = freies RetinaRam

%Fr = freies RetinaRam (in KBytes)

%FR = freies RetinaRam (in MBytes)

%fv = freies VMMRam

%Fv = freies VMMRam (in KBytes)

%FV = freies VMMRam (in MBytes)

%pt = freier Speicher insgesamt in Prozent

%pc = freies ChipRam in Prozent

%pf = freies FastRam in Prozent

%PT = voller Speicher insgesamt in Prozent

%PC = volles ChipRam in Prozent

%PF = volles FastRam in Prozent

%lt = größter freier Speicherblock

%lf = größter freier Speicherblock im FastRam

%lc = größter freier Speicherblock im ChipRam

%rc = Fragmentierung des ChipRams in Prozent

%rf = Fragmentierung des FastRams in Prozent

%nt = Anzahl der laufenden Tasks

%nl = Anzahl der geöffneten Libraries

%ns = Anzahl der geöffneten Bildschirme

%np = Anzahl der geöffneten Ports

%nd = Anzahl der geöffneten Devices

%pr = ProzessorTyp

%cp = CoProzessorTyp

%cs = GfxChipSet

Zwischen den einzelnen Anzeigen sind beliebige andere Zeichen möglich.

Die nun veränderte Titelzeile könnte z.B. wie folgt aussehen:

AmigaOS V%os %pr/%cp/%cs Chip:%fc(%rc) Fast:%ff(%rf) T:%nt S:%ns

Damit nicht alle Anzeigen aneinandergereiht sind, sollte man zwischen den einzelnen Anzeigen eine genügende Anzahl von Leerzeichen einfügen.

Bemerkung:

1)

Das MCP versucht die alte WB-Titelzeile durch "Amiga" am Anfang des Titels zu erkennen. Sollte dies fehlschlagen wird diese Funktion unwirksam.

2)

Es ist nicht möglich, die Titelzeile der 'DirectoryOpus' Workbenchemulation zu ändern, da diese Emulation eigene Routinen verwendet.

## 1.92 Workbenchtitel Aktivierung

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Workbenchtitel Aktivierung:

Wenn man die Workbench in einer geringen Auflösung (640x256) benutzt und viele Fenster offen hat, ist es manchmal unmöglich die Workbench zu aktivieren, um ins Menü der Workbench zu gelangen. Hiermit ist es möglich die Workbench durch Klicken auf den WB-Titel zu aktivieren, da dieser meist noch zugänglich ist.

Bemerkung: Diese Funktion ist sehr nützlich in Verbindung mit dem 'Tools-Daemon'.

## 1.93 Dos Sternchen

### GLOBALLISTENPROMOTORHOTKEYS

- Dos Sternchen:

Wenn dies eingestellt ist, ist es möglich "\*" anstatt von "#?" als Pattern zu benutzen.

## 1.94 Well Done!

You have found the Secret Part Of This Guide !

May The Force Be With You, And Don't Forget AMIGA THE RULING QUALITY

## 1.95 INDEX

-INDEX

ALERT GESCHICHTE

APPCHANGE

ASSIGNPREFS

ASSIGNWEDGE

AUSWAHLFENSTER AUSZEIT

Autoren

BILDSCHIRM AKTIVIERUNG

BILDSCHIRM BLANKER

BILDSCHIRM DIMMER

Bildschirm Name

BILDSCHIRM ZENTRIERUNG

BILDSCHIRME MENÜ

Bildschirmmodus

BORDERBLANK

CACHEFONT

CAPSSHIFT

COPYMEMQUICK

Danke

DEFAULT PUBSCREEN

DOS STERNCHEN

Eigenschaften

Einleitung

Entwickler

Fehlerberichte

FixJump

FONTS SUCHE

FORMATSCHUTZ

FRAMEIHACK

Geschichte des MCP

Geschichte des MCPPrefs

Geschichte des PatchCtrl

Geschichte der Guidedatei

Größe

Haftung

HOTCMDS

HOTKEYS

IMMER HIRES MAUSPFEIL

IMMER NEWLOOK-MENÜS

in Zukunft

INDEX

Installation

---

KEIN CAPSLOCK

KEIN GURU

KEIN LAUFWERKSKLICK

KEIN TOPAZ

LIBRARY SUCHE

LINKSHÄNDER MAUS

LOCK PATCH

Mailbox-Unterstützung

MAPUMLAUTS

MAUS BESCHLEUNIGER

MAUSPFEIL BLANKER

MAUSPFEIL PATCH

Neue Ideen

NEUE PIKTOGRAMMERKMALE

NEWEDIT

Nicht Umlenken

ONEREQ

PACKER PATCH

PATCHOPENWB

PATCHRGB32

POWER SAVER

PROMOTOR

PROPHACK

PROZESSOR

PUBMODI

QUICKLAYERS

QUIET TD

Registrierung

Registrierungsformular

REQTOOLS PATCH

SAVEGIRPORT

SAVE \* USE \* TEST \* CANCEL

SETZE DRI-PENS

SHAPESHIFTER

SPEICHER PATCH

SUN OPTIONEN

SYSIHACK

System Anforderungen

Programm Name

---

TITEL UHR

TOOLALIAS

Über MUI

Vertrieb

Verwendung

VOLLE FENSTER VERGRÖßERN

VOLLE FENSTER VERSCHIEBEN

WAITVALIDATE

Weltkarten Projekt

WORKBENCHTITEL AKTIVIERUNG

WORKBENCHTITEL ÄNDERN

Zusatzprogramme